

**12/2011**  
63. Jahrgang  
Dezember

# Bilder Belper



**5** Kultur | **12** Sport | **17** Natur | **20** Bunt gemischt  
**23** Geschäftsleben | **31** Dorfgeschehen

# probst

Lebensräume gestalten.  
wohnen | essen | schlafen | arbeiten



Probst + Eggimann AG | Dorfstrasse 50 | CH-3123 Belp  
Tel +41 31 818 80 80 | Fax +41 31 818 80 81 | www.probstbelp.ch | info@probstbelp.ch

## klimag heizungs ag

Planungen • Heizungsinstallationen • Alternativenergie

Hühnerhubelstrasse 65 3123 Belp  
Tel. 031 818 80 00 Fax 031 818 80 01

[www.klimag.ch](http://www.klimag.ch)

Markus Bichsel • Reto Gonseth • Bruno Aeschbacher

## Sony Center

### Bern-Belp

Sony Center Bern-Belp  
zimmer media ag  
viehweidstrasse 11  
3123 belp  
tel. 031 819 88 33  
[www.zimmermedia.ch](http://www.zimmermedia.ch)

## Ihre Schreinerei...

Stefan Imwinkelried

Innenausbau, Reparaturen, glasen

Telefon 031 819 96 06  
[imwinkelried-schreinerei@belponline.ch](mailto:imwinkelried-schreinerei@belponline.ch)

Belpbergstrasse 15, 3123 Belp

ried

> WIR PRODUZIEREN AUCH IN BELP!



GARTENPFLANZEN  
DAEPP  
MUNSINGEN

[www.daep.ch](http://www.daep.ch) | Telefon 031 720 14 44

Alle Pflanzen für Ihren Garten.

Ganzheitskosmetik Christine  
pflegen • wohlfühlen • strahlen

Christine  
Grichting  
dipl.  
Naturkosmetikerin



Denise  
Grichting  
dipl.  
Naturkosmetikerin

Bei uns sind Sie in guten Händen.

- Gesichtsbehandlung
- Monthalit Entschlackungswickel
- Facial Harmony
- Die sanfte Fussmassage nach N.D.
- RTR-Tiefenwärmebehandlung
- Klassische Manicure
- Färben von Wimpern + Brauen
- Fusspflege
- Haarentfernung mit Warmwachs
- CQM – Die Chinesische Quantum Methode



Bantigerweg 5 • 3123 Belp • Tel./Fax 031 819 66 88  
[info@christinegrichting.ch](mailto:info@christinegrichting.ch) • [www.christinegrichting.ch](http://www.christinegrichting.ch)



Intercoiffure  
Christa

Christa Gasser-Hey • Dorfstrasse 8 • 3123 Belp  
Telefon 031 819 75 75 • Fax 031 819 79 60  
[www.coiffurechrista.ch](http://www.coiffurechrista.ch) • [info@coiffurechrista.ch](mailto:info@coiffurechrista.ch)

## Schaufenster- Autobeschriftungen

WERBETECHNIK.CH  
SIEGENTHALER AG  
Tel. 031 812 15 15 • [info@werbetechnik.ch](mailto:info@werbetechnik.ch)



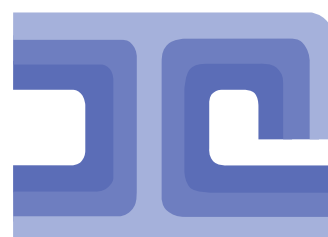
Physiotherapie  
Bahnhofplatz

Rosmarie Walther und Team  
Bahnhofstrasse 11 3123 Belp  
Tel. 031 819 23 13 Fax 031 819 74 87  
[www.physiobelp.ch](http://www.physiobelp.ch)

# Hirter

Blumen Hirter

Blumengeschäft und  
Gärtnerei  
Dorfstrasse 44  
CH-3123 Belp  
Tel. 031 819 02 08



## RAMSEIER BELP AG

### Sanitär • Heizung

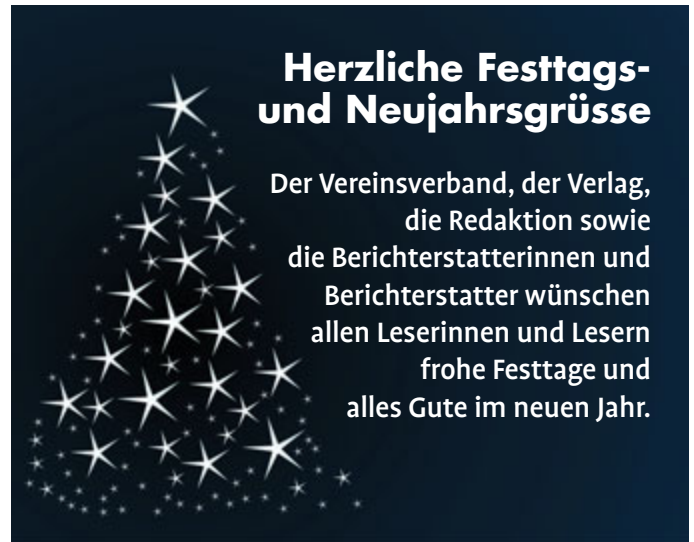
031 819 10 34 [info@ramseierbelp.ch](mailto:info@ramseierbelp.ch)





**Beinahe 30 000 Franken Reingewinn.** fs. Nachdem endlich die letzten Rechnungen und Abrechnungen eingegangen sind, kann der Finanzchef und Vizepräsident des Dorffestes vom 3./4. Juni, **Andreas Gurtner**, Bilanz ziehen. Der Reingewinn beträgt genau 29 945 Franken und 60 Rappen. Bereits vor dem definitiven Abschluss hat das OK unter Gemeindepräsident **Rudolf Neuenschwander** beschlossen, die Abrechnung durch die Revisorin und den Revisor des Vereinsverbandes prüfen zu lassen. Sobald der Abschluss verifiziert ist, wird das OK dem Gemeinderat die Zahlen unterbreiten und ihn ersuchen, Abklärungen über die Kosten einer mobilen Dorfplatz-Überdachung in die Wege zu leiten. Die Anschaffung einer mobilen Dorfplatz-Überdachung, bzw. eines entsprechenden Festzeltes war von Anfang an der anerkannte Festzweck gewesen. – Wenn das Geld nicht ausreichen sollte, bleibt es zweckgebunden bei der Bank. Alle Jahre wird dann auf

der VVB-Rechnung der neue Kontostand festgehalten und in ein paar Jahren (spätestens 2016) wird ein neues Dorffest stattfinden, mit dessen Erlös das Konto so aufdatiert wird, dass es für die erwähnte Überdachung reicht. – OK-Präsident Rudolf Neuenschwander dankt an dieser Stelle nochmals allen Beteiligten für ihren grossen Einsatz und freut sich schon heute auf ein nächstes Dorffest, das nebenbei auch den wichtigen Zweck haben wird, die neuen Belperinnen und Belper mit der eingesessenen Bevölkerung zusammenzubringen und im Dorf wieder einmal richtig Feststimmung aufkommen zu lassen.



## Für Sie notiert!

### Dezember

- 17. reformierte Kirche, Orgelcafé
- 24. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz
- 31. Probon-Gruppe, Abschluss Weihnachtsaktion
- 31. Rest. Kreuz, Silvesterfeier im Restaurant und im Saal mit Tanz, Dorfzentrum
- 31. 24 Uhr, prosit Neujahr (Getränke und Gläser mitbringen nicht vergessen), Dorfplatz

### Januar

- 1. Gemeinde, 11 Uhr, gemeinsames Anstossen auf den Zusammenschluss von Belp und Belpberg, Dorfplatz

- 8. Musikschule der Region Gürbetal, Belp, Neujahrskonzert, Dorfzentrum
- 12.–15. Volksbühne, «Loriot», Dorfzentrum
- 18.–20. Volksbühne, «Loriot», Dorfzentrum
- 21. Belper Fasnacht, Dorfplatz
- 21. reformierte Kirche, Orgelcafé – 10-Jahre-Jubiläum
- 22. Volksbühne, «Loriot», Dorfzentrum
- 22. Kulturverein Campagne, Lesung, Campagne Oberried
- 25.–28. Volksbühne, «Loriot», Dorfzentrum
- 28. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz

**Hinweis:** In dieser Rubrik erscheinen alle öffentlichen Anlässe der Gemeinde, von Vereinen, Parteien, Unternehmen, privaten Veranstaltungen usw. – Voraussetzung dazu ist jedoch, dass sie dem für diese Liste verantwortlichen VVB-Vizepräsidenten, **Thomas Wenger**, [tom@belper.ch](mailto:tom@belper.ch), rechtzeitig gemeldet werden. – Der vollständige Veranstaltungskalender ist übrigens auch unter [www.belp.ch/Zeitschrift](http://www.belp.ch/Zeitschrift) «Der Belper» abrufbar.

**Titelbild:** Alles bereit für die Festtage; das Bild in naiver Malerei von Marianne Tännler zeigt eine weihnächtlich geschmückte Stube, wo alles bereitsteht, um die Weihnachtstage gebührend feiern zu können. Das Bild gibt nicht nur zahlreiche bemerkenswerte Details wieder, sondern zeigt mit viel Fantasie, wie eine Weihnachtsstube in einem gutbürgerlichen Haus früher ausgesehen haben mag.



**Aegerter**

**Bäckerei – Konditorei**  
Rubigenstrasse 6, 3123 Belp  
Tel. und Fax 031 819 00 07  
Filialleiterin: Frau Rolli

**Wir bedanken uns  
bei unseren Kunden  
und wünschen  
frohe Festtage und  
einen guten Rutsch  
ins neue Jahr!**

**Mo** 6.30 - 12.30  
**Di-Fr** 6.30 - 12.30 14.30 - 18.30  
**Sa** 6.30 - 13.00  
**So** 8.00 - 12.00

[www.zollinger.ch](http://www.zollinger.ch)

Benötigen Sie eine aktuelle  
**Verkehrswertschätzung?**

Möchten Sie Ihre **Liegenschaft**  
kompetent und seriös **verkaufen**  
lassen?

Soll Ihre **Mietliegenschaft**  
professionell und effizient  
**bewirtschaftet** werden?

**Zollinger Immobilien,**  
Ihr Spezialist für sämtliche  
Immobilienfragen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



**Zollinger Immobilien**  
Immobilienlösungen  
Postfach 350, 3074 Muri/BE  
Telefon 031 954 12 12



**Büroservice Trösch**  
Sekretariat • Buchhaltung • Telefondienst

Wenn's  
eng wird...

Mittelstrasse 1  
3123 Belp  
Telefon 031 819 92 92  
info@admins-service.ch

... wir lassen  
Sie nicht  
hängen!

**claro**

FAIR TRADE

**die Welt ist ein Dorf -  
in Belp ist sein Laden**

Schützenweg 4

Di-Fr 9-12 Uhr 14-18 Uhr / Sa 9-14 Uhr

claro-Wellladen  
Schützenweg 4  
3123 Belp  
031 812 08 42



Genuss hat einen Namen...

**HÄNNI**  
Nahrungsmittelprodukte

3115 Gerzensee Tel. 031 781 20 11

Bouillons, Saucen, Würzprodukte, Suppen, Café de Paris,  
Knoblauchsauce, Kaffee-, Dessert- und Stärkungsprodukte

**INTER-PIZZA**  
Blitzschneller  
Hauslieferdienst

Abgeholt  
Pizza 32cm ab  
**10.-**

MITTAGS  
Ab 2 Pizzen jede Pizza  
**12.50**

ABENDS  
Ab 2 Pizzen  
eine Flasche Merlot  
**GRATIS**

**PIZZERIA & KEBAPHAUS**  
Hauslieferungen • Take Away  
• Party-Service

7 Tage offen von 10.30 – 23 Uhr  
Freitag und Samstag bis 24 Uhr  
Sie bestellen - wir liefern!

**031 964 20 20**  
Fax 031 964 20 21 / [www.interpizza.ch](http://www.interpizza.ch)

## klein und fein

Die *emmental* ist eine kleine und feine Kunden-Genossenschaft.

Die nächste Gewinnausschüttung an unsere Belper Kunden erfolgt  
im Jahr 2012. Bar auf die Hand.

Immer mehr Privatpersonen, KMU und Landwirte zählen auf uns.  
Herzlichen Dank.

### Hauptagentur Belp

Marcel Nydegger  
Belpbergstrasse 12  
3123 Belp  
Tel. 031 810 60 66  
[www.emmental-versicherung.ch](http://www.emmental-versicherung.ch)

**emmental**  
versicherung



**PUTZ-AMEISEN**

[www.putzameisen.ch](http://www.putzameisen.ch)  
info@putzameisen.ch

Marion Zimmermann  
Schafmattstrasse 15  
3123 Belp  
079 521 56 29

- Umzugsreinigungen (mit Abgabegarantie)
- Wohnungsreinigungen
- Treppenhausreinigungen
- Büro- und Praxisreinigungen
- Fensterreinigungen
- Frühlingsputz
- Hauswartung/Putzen in Neubauten

Zuverlässig und zu fairen Preisen

**DUCART**  
**Goldschmiede**  
Kurt und Maya Dubach

- Neuanfertigungen
- Reparaturen/Änderungen
- Perlen- und Steinketten knüpfen
- Uhren, Batterien, Bänder

Bahnhofstrasse 7a  
3123 Belp  
Tel. + Fax 031 819 58 68

Uhren der Marke  
**a.b.art**  
swiss made



**MARAG Garagen AG** seit 1980



Gürbestrasse 13, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 25 45  
Seftigenstrasse 198, 3084 Wabern  
Telefon 031 960 10 20  
[www.marag-garagen.ch](http://www.marag-garagen.ch)



**HONDA Jazz Hybrid**  
4.5 Liter / 100 Kilometer  
Bereits ab CHF 25 000.-



## Belper Chor

**Beginne nicht mit einem grossen Vorsatz, sondern mit einer kleinen Tat.** rk. Wir werden im neuen Jahr auch mit kleinen Taten starten; nämlich mit vielen spannenden und lehrreichen Proben, bevor wir den grossen Vorsatz 2012, unser Mondkonzert, im Oktober präsentieren werden.

Unser musikalisches Singjahr begann mit einem Auftritt im Pflegeheim Kühlewil, gefolgt vom Amtssängertag in Rüeggisberg. Nicht mit Gesang, aber mit viel Elan waren wir am Belfest im Einsatz. Nach einer Konzertpause durften wir drei Gottesdienste mit unserem Gesang begleiten sowie den Bewohnerinnen und Bewohnern in den Alters- und Pflegeheimen Pension Adelmatt in Aeschi und Schlossgut in Münsingen etwas Freude und Sonne in den Alltag bringen. Mit Liedern schöne Momente zu vermitteln ist ein wunderbares Gefühl, und man freut sich bereits auf den nächsten Auftritt. Das wir solche Momente erleben dürfen, verdanken wir zum grössten Teil unserem Dirigenten Mathias Behrends. Mit unermüdlichem Einsatz und einem immerwährenden Lächeln leitet er unsere Proben. Wir bedanken uns von ganzem Herzen für seine wundervolle Arbeit mit dem Belper Chor. Ebenfalls ein grosses Merci gebührt unserem Präsidenten Willi Alder. Voller Herzblut führt er sein Amt aus, organisiert und vermittelt immer wieder und voller Freude; herzlichen Dank für dieses wertvolle Engagement!

Was wäre ein Chor ohne Sängerinnen und Sänger, die mit Begeisterung ein klangvolles und wohltönendes Hobby ausüben? Ihnen allen sprechen wir unseren grössten Dank aus! Neue Soprane, Altistinnen, Tenöre und Bässe sind jederzeit herzlich willkommen! Wir proben am Dienstagabend um 20 Uhr in der Musikschule im Hohburgschulhaus.

## Fasnachtsverein

**Fasnachtsumzug.** czu. Es können weiterhin Anmeldungen für den Umzug vom 21. Januar entgegengenommen werden. Interessierte Kinder-, Familien- und Fasnachtsgruppen melden sich bitte über [info@belperfasnacht.ch](mailto:info@belperfasnacht.ch) oder bei Thomas Wenger, 079 409 41 68.

Ausserdem ist das Anmeldeformular für das Kinderbasteln immer noch aktuell und unter [www.belperfasnacht.ch](http://www.belperfasnacht.ch) aufgeschaltet.

Einzelheiten und weitere Informationen rund um die Belper Fasnacht sind auf genannter Webseite zu finden und werden laufend aktualisiert.

## Fotoklub

**Rückblick.** amp. Ende Jahr ist auch Zeit, um einen Rückblick auf das zu Ende gehende Jahr zu werfen. Nach unserer Hauptversammlung im März gingen die Aktivitäten los. An den Höcks wurden uns Vorträge von Sepp von Mentlen über den Weg zum besseren Bild und von Roland Schmied zu Bildbearbeitung im Photoshop präsentiert. Daneben wurden uns Audiovisi-onsshows von Wilu Berger und Hans Villars gezeigt. Dann, im Juni, war die Photo Münsingen. Das war für unseren Klub **das** Ereignis. Unter 62 Fotoklubs wurden wir in den 2. Rang erhoben. Riesige Freude herrschte! An der Schweizer Meisterschaft schlossen einige Mitglieder in Monochrom (Frühling) und bei der Farbkonzurrenz (Herbst) mit einigen Annahmen und prämierten Bildern ab. Wir erreichten in der Wertung Schwarz/Weiss den 14. Rang und in der Farbwertung den 9. Rang. In der Jahresrangliste «bester Allrounder Klub», also dem Schweizer Meisterklub, werden wir uns voraussichtlich etwa im 10. Rang befinden. Alles in allem ein recht erfolgreiches Jahr. Die gesellschaftlichen Anlässe wurden auch gepflegt. Im August beim Bräteln am Predigtplatz, bei einem Ausflug nach Yvoire am Lac Léman und beim Fotoausflug im Justistal am Chästeilet. Nicht zu vergessen ist auch unsere Openair-Ausstellung anfangs Oktober auf dem COOP-Platz mit Chäsbrätel.

Der Mitgliederbestand ist stabil bei 34 Mitgliedern. Zwei Neumitglieder traten dieses Jahr dem Klub bei. Junge und aktive Damen! Von den 34 Mitgliedern trifft man an verschiedenen Aktivitäten etwa bis 22 an. Das sind doch fast 65 %!

## Guggenmusik

**Für Überraschungen gut.** Am **11.11.11 schon um 11.11 Uhr** und nicht erst am Abend begannen wir in diesem Jahr die Fasnachtssaison in Belp! Auch ohne Ankündigung konnten wir viele Zuhörer mit kurzweiligen Auftritten im Dorf erfreuen. Ein wenig Musik und schon ist der Novembernebel nur noch halb so grau!



**Dezembermarkt.** Leider ist Musik mit Geräusch verbunden und nicht jedem tönt unsere Musik zum Märli recht. Besinnliches haben wir nun wirklich nicht im Programm. So konnten





## OESTER INSTALLATIONEN

Sanitäre Anlagen – Heizungen  
Reparatur-Service

Stefan Oester  
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur  
Oberriedweg 1, 3123 Belp  
Tel. 031 819 14 41, Telefax 031 819 34 76  
stefan.oester@oester-installationen.ch  
www.oester-installationen.ch

## auto trachsel ag



3122 Kehrsatz  
Kirchackerweg 31  
Telefon 031 961 18 96

Reparaturen aller  
Marken

VSCI Carrosserie + Lackiererei  
autotrachselag@swissonline.ch



## KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf

Neubau Umbau Dach & Fassade

Telefon +41 31 809 02 31 / Fax +41 31 809 04 73  
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett,  
alles unter einem Dach

Praxis für

## medizinische Fusspflege Podologie + Pedicure



Renate Morgenthaler  
eidg. dipl. med. Podolgin

Rubigenstrasse 8, 3123 Belp  
im Kompetenz-Zentrum  
«gesund-läbe.ch»  
beim Schützenkreisel

Termin Reservation auf  
Tel. 031 812 25 00  
www.ggesund-laebe.ch

## fahrschulegasser.ch

031 819 77 13

Gasser Ursula  
Gasser Bernhard

Theorielokal: Bahnhofplatz 11, Belp  
Theorie-CD, Verkehrskunde-Kurse,  
Fahrunterricht, Geschenkgutscheine

## Biofutter für Hunde: www.katuna.ch

Für Konsultationen  
und Notfälle:  
031 961 10 00  
Dr. med. vet. Roland Maurer



## Die Kosmetik & Wellness Oase

beraten, pflegen, verschönern, schenken

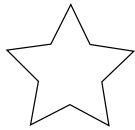
Herzlich Willkommen  
Ihr Kosmetik & Wellness -Team und

MARIA  
GALLANO

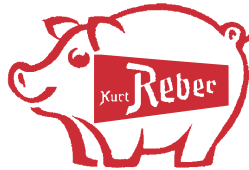


Dorfstrasse 37 3123 Belp Telefon 031 819 31 68  
www.kosmetik-belp.ch info@kosmetik-belp.ch

## Gerne Ihr Spezialist für Fleisch, Wurst und Frischfisch



Metzgerei



3123 Belp



Belpbergstrasse 14 • Tel. 031 819 01 89 • Fax 031 819 06 09

## Kümmern Sie sich gefälligst um Ihr Business.

(Ihre Versicherungen sind bei uns in besten Händen)

Jean-Michel With, Geschäftsführender Partner  
Thüringstrasse 27, 3018 Bern 18  
Telefon 031 310 06 06, Telefax 031 310 06 00  
www.versicherungspartner.ch

versicherungspartner ag  
Und Ihr Business ist besser versichert.



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp  
Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76  
täglich geöffnet

## KLOPFENSTEIN

Hühnerhubelstrasse 97  
3123 Belp  
Tel. 031 819 45 50  
Fax 031 819 41 28  
s.klopfenstein@bluewin.ch

Industriespenglerei  
Apparatebau  
Bauspenglerei  
Blitzschutz  
Dachreparaturen



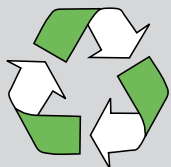
Wir leben Autos.

## Eigene Carrosserieabteilung

BELWAG Belp  
Viehweidstrasse 12  
3123 Belp  
Telefon 031 819 11 55

BELWAG  
BELP

Mehr als nur eine Garage.



## Gasser-Balsiger Recycling

Recycling und Entsorgung von A-Z

Gelterfingen I Telefon 031 819 33 32  
www.gasser-recycling.ch



Besuchen Sie unser  
«Fundgrube-Lädeli»

## DragonCycle



Marcel Schlapbach  
Dorfstrasse 22 3123 Belp  
Tel. (+41) 031 819 47 36  
Fax (+41) 031 819 47 56  
www.dragon-cycle.ch



wir zum Dezembermarkt viele Freunde sehen, aber auf einen musikalischen Beitrag haben wir zugunsten der gewünschten ruhigen und weihnachtlichen Stimmung verzichtet.

**Fasnachtstermine.** Am **14. Januar** starten wir mit vollem Programm in Münsingen. Die Fasnachten in Belp am **21. Januar** und Burgdorf am **28. Januar** folgen direkt an den nächsten Wochenenden. Und wer gedacht hat, dass es bis zur Fasnacht in Bern, mit Auftritten am **24. und 25. Februar**, für uns eine Verschnaufpause gäbe, hat sich sehr geirrt. Am Wochenende vom **19. und 20. Februar** werden wir an der Fasnacht in Bassersdorf teilnehmen.

**Probentermine.** Die nächste Gesamprobe findet am **18. November, um 19 Uhr**, im Probenlokal im «Kreuz» statt. Der Rhythmus probt direkt davor ab **18 Uhr**.

## Jodlerchörli



† **Ehrenmitglied Werner Schmidt.** pw. 1. Juli 1934 bis 3. November 2011. Schmidu, wie wir ihn eigentlich liebevoll gemeint auch nannten, hat uns für immer verlassen. Die so heimtückische, Angst erzeugende Krankheit, die ihn befallen hatte, liess einem schier vergessen wer er war, doch die Erinnerungen an gute Zeiten seines Lebens machen hellwach. Werner war

ein Energiebündel besonderer Art. Seine Energie war fast unerschöpflich. Dazu war er handwerklich, musikalisch und sportlich sehr begabt. Davon profitierten in grossem Masse der Turnverein und das Jodlerchörli. Werners grosse Musikalität, seine sehr gute Stimme, sein gekonntes Spiel auf dem Schwyzerörgeli waren wichtige Grundsteine, die 1967 zur Gründung des TV-Chörli's beitrugen. Wäre er noch unter uns, müsste man ihn in die Arme schliessen und ganz herzlich Danke sagen, für all die schönen Stunden, die er uns beschert hat. Zehnjährig trat er 1944 in die Jugli des TV ein. Talentierte für das Geräteturnen, war er einer der wenigen, die schon vor Schulaustritt am Dorfschulhausreck in den Pausen Riesenfelgen drehten. In die Aktivsektion wurde er am 9. Juni 1950 aufgenommen. Viel wertvolle Arbeit in verschiedenen Chargen leistete er über viele Jahre für den TV. Als Dank wurde ihm 1973 die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Er war auch ein begnadeter Skifahrer und Langläufer. Er war einer der Stärksten und holte viele Siege an MTV- und ETV-Skitagen. So trug er den Namen TV Belp weit ins Land hinaus. Von der Gründung des Jodlerchörli's TV Belp 1967 an bis ins Alter von über 70 Jahren blieb er dem TV-Chörli eine äusserst wertvolle Stütze als zweiter Jodler. Mit grossem Applaus wurde er im Januar 1996 zum Ehrenmitglied ernannt. Schleichend befahl ihn dann die so unfassbare Krankheit. Es tat sehr weh, ihn so zu sehen, wie er die reale Welt verliess. Er, der wie ein äusserst aktiver, aber liebenswerter Vulkan war. Nun ist er für immer erloschen, vergessen aber werden wir ihn nie.



† **Ehrenmitglied Ewald Gilgen.** at. 26. Mai 1930 bis 20. November 2011. Aufgewachsen ist Ewald während des Zweiten Weltkrieges in Deutschland. Als Jugendlicher kam er zu einer Bauernfamilie in Vorderfultigen. In Rüeggisberg machte er eine Schreinerlehre. In Belp sesshaft geworden, arbeitete er mehrere Jahre als Schreiner,

bis er eine Stelle als Schulhausabwart antreten konnte. Seine Freizeit galt dem Sport, vor allem dem Fussball. Aber auch im Turnverein war er als Leichtathlet aktiv. Im 100-Meter-Lauf gehörte er zu den Schnellsten, und von verschiedenen Festen brachte er eine Auszeichnung nach Hause. Mit dem Sammeln von Pilzen hatte er eine weitere Leidenschaft entdeckt. Als 1967 das Jodlerchörli gegründet wurde, war Ewald mit dabei. Er stand zwar lieber im Hintergrund, doch seine handwerklichen Fähigkeiten zeigte er immer bei den Vorbereitungen zu den Anlässen. 1998 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Trotz seiner gesundheitlichen Probleme war es für ihn ein Bedürfnis, bei den Auftritten des Jodlerchörli's noch mitmachen zu können. So war er auch aktiv dabei beim Abschied von Werner Schmidt. Er freute sich am 20. November auf den Auftritt im Gottesdienst. Ewald kam nicht mehr dazu. Eine Strophe von «Bergandacht» beim Ansingen, dann brach er zusammen, und inmitten seiner Jodlerkameraden hörte sein Herz auf zu schlagen. Wir werden den Kämpfer, wie ihn seine Töchter im Nachruf nannten, nicht vergessen. Seinen Angehörigen entbieten wir unser aufrichtiges Beileid.

## Katholischer Kirchenchor

**Weihnachtsmusik von Colin Mawby.** jb. Colin Mawby, geboren 1936, gilt als einer der berühmtesten, zeitgenössischen englischen Komponisten sakraler Musik. Der in Dublin lebende Colin Mawby ist ein weltweit geschätzter Komponist und Chorleiter, dessen Beliebtheit ständig steigt. Seine Kompositionen sind modern, begeistern aber auch den Konzertbesucher mit eher traditionellen Hörgewohnheiten. Er komponierte 24 Messen, viele Chorstücke, zwei Kinderoperen und eine Weihnachtskantate für Kinder. Heute lebt der Komponist in der Grafschaft Dublin in Irland und in London. Der Chor freut sich, die Musik von Mawby im Mitternachtsgottesdienst zu singen.

**Mit von der Partie sind:** Anouk Hiedl, Querflöte; Annemarie Dreyer, 1. Violine; Angela Eymann, 2. Violine; Nicole Tanner, Viola; Markus Lüthi, Violoncello; Monika Hager, Kontrabass; Irene Schneider, Orgel; Leitung: Ariane Piller.

## kultur campagne oberried



**Erwartung.** dea. Schon jetzt, mehr als einen Monat vor der Lesung von **Lukas Hartmann** in der Campagne Oberried, sind wir voll Erwartung. Die teils turbulenten, teils besinnlichen Festtage werden vorbei und das neue Jahr mit vielen löblichen Vorsätzen begrüsst sein. Der Winter hat uns vielleicht fest im Griff und der Alltag ebenso. Doch eine sonntägliche Ruhepause mit einem Glas Glühwein am Kaminfeuer samt literarischem Genuss sei uns vergönnt. Lukas Hartmann wird aus seinem aktuellen Buch **Finsteres Glück** lesen. Für Spannung, aber auch für Nachdenklichkeit wird der bekannte Berner Schriftsteller sorgen. Denn seine Romane zeugen von poetischer Kraft und Sensibilität, sie sind einfühlsam und spannend. Und bevor der Inhalt verraten wird, hier einige Medienstimmen: «Ein grossartiger, dichter Roman über Liebe und Verlust» – Annabelle. «Der Sogwirkung des neuen Hartmann kann man sich nicht entziehen. nicht zuletzt, weil er zutiefst menschlich ist» – Schweizer Illustrierte. «Dieser Roman packt einen mit voller Wucht» – Tagesanzeiger.

**Am Sonntag, 22. Januar, um 17 Uhr, in der Campagne!**

## Musikgesellschaft

**Wonderbar...** st. ... waren unsere beiden Konzerte in der reformierten Kirche deshalb, weil wir sie vor einem begeisterten Publikum spielen durften, was für uns Musikanten immer wieder etwas ganz Besonderes ist. Wir hoffen, dass unsere Melodien die Zuhörer durch den Advent begleiten. Wir bedanken uns von ganzem Herzen für den Applaus und die Zuwendungen an die MG und JM.

**Delegiertenversammlung des Bernisch kantonalen Musikverbandes (BKMV).** An der 107. ordentlichen Delegiertenversammlung des Bernisch kantonalen Musikverbandes (BKMV) vom 12. November nahmen 713 Delegierte aus 181 Sektionen teil. Die Eigenheit dieses Anlasses ist, dass die Delegierten die Uniform ihres Musikvereines tragen, was diesem Anlass eine farbenprächtige und besondere Note verleiht. Der Höhepunkt dieser Versammlung ist jeweils die Ehrung von kantonalen Ehrenveteranen und eidgenössischen Veteranen. Aus unserer Reihe wurde **Werner Jost** zum kantonalen Ehrenveteran ernannt, das heisst, für beachtliche 50 Jahre Tätigkeit in der Musik. Werner Jost ist unser ehemaliger, langjähriger Dirigent und spielt seit mehreren Jahren als Waldhornist in der MG mit. Werner, wir gratulieren dir alle von ganzem Herzen und wünschen dir weiterhin viele schöne Jahre beim Musizieren.

**Turmbläser.** Am 24. Dezember, um 21.50 Uhr, treffen sich die Turmbläser (fünf Bläser aus der Musikgesellschaft) auf dem «geräumigen» Kirchturm der reformierten Kirche. Mit ihren

besinnlichen Melodien werden sie den Heiligen Abend einstimmen und freuen sich auf viele Zuhörer im weihnachtlichen Dorf.

**Die Vorbereitungen für das Jahr 2012 sind bereits im Gang.** Wir möchten euch schon heute auf unser **Frühlingskonzert mit Theater** vom 14. und 15. April aufmerksam machen. Unser traditionelles **Open-Air-Konzert** findet am 29. Juni gemeinsam mit der JM, den Miniwinds und der Bigband der Musikschule statt. Über diese und andere Anlässe werden wir Sie zu gegebener Zeit jeweils informieren.

**Jugendmusik.** gk. Die Jugendmusik kann auf ein ruhiges, aber doch ereignisreiches Jahr zurückschauen. So war das Muttertagskonzert einer der Höhepunkte. Um den Bestand des Korps wieder zu erhöhen, führten wir auch Tage der offenen Türe durch und besuchten alle Klassen der Unterstufen in den Schulen Belp und Kehrsatz. Leider mit mässigem Erfolg. Um die Kollegialität einmal ohne Musik zu pflegen, organisierte unser Präsident Marc Fuchs bei sich zu Hause ein «Brätlen», das bei schönstem Wetter durchgeführt werden konnte.

Für alle Zuwendungen und Anerkennungen, die die Jugendmusik durch das ganze Jahr erfahren durfte, danken alle Musikantinnen und Musikanten sowie der Vorstand recht herzlich. Auf bald im 2012.

## Orchester

**21. Hauptversammlung.** bsk. Das Orchester hat das Vereinsjahr den Aktivitäten angepasst. Es dauert neu vom 1. Oktober bis zum 30. September und somit wird in diesem Jahr bereits die 2. Hauptversammlung durchgeführt. Der Rückblick steht ganz im Zeichen der Jubiläumstätigkeiten, was im Jahresbericht vom Präsidenten Klaus Gasser besonders erwähnt wird. Seine Ausführungen lassen bei vielen die Konzertreise, mit dem Solisten Alexandre Dubach, nach Italien, nochmals durch den Kopf gehen. Aber auch das Konzert in Thun, in einer bis auf den letzten Platz gefüllten Stadtkirche, bleibt ein unvergessliches Erlebnis.

Als Aktivmitglieder konnten Liselotte Schlegel, auf dem Fagott, und Aniña Pescatore, auf der Violine, aufgenommen werden. Herzlich willkommen und viel Spass beim gemeinsamen Musizieren. Leider verzeichnet das Orchester auch Austritte. Mit einer Schweigeminute wurde dem langjährigen Mitglied Hermann Bürki, der im vergangenen Jahr zu Grabe getragen wurde, gedacht.

**Zur Wahl stand die Musikkommission.** Wiedergewählt wurden die Präsidentin Liselotte Pfändler und die Notenverwalterin Regina Gämman. Unterstützt werden sie von den neu gewählten Mitgliedern Livia Zwahlen und Rudolf Leuenberger. Als neue Rechnungsrevisorin stellt sich Denise Hostettler zur Verfügung. Vielen Dank für euer Engagement. Das Orchester freut sich, weiterhin mit dem fachkundigen und motivierenden Dirigenten Urs Philipp Keller die nächsten Konzerte in Angriff nehmen zu können. Unterstützt wird er von der ebenfalls wiedergewählten Konzertmeisterin Franziska Grütter.

Um die Lücken, insbesondere bei den Streichern, zu schliessen, wendet sich das Orchester an diejenigen, die einmal ein



Instrument gespielt haben, aber auch an alle jungen Belperinnen und Belper, die ein Instrument spielen. Habt ihr Lust mitzuspielen? Zögert nicht und nehmt Kontakt mit unserem Präsidenten Klaus Gasser (031 819 36 50) auf oder besucht uns spontan an einer Probe. Wir üben jeweils am Mittwochabend von 20 bis 22 Uhr (ohne Schulferien) im Musiklokal des Dorfzentrums. Auf unserer Homepage [www.orchester-belp.ch](http://www.orchester-belp.ch) gibt es weitere interessante Informationen.

## Trachtengruppe

**Lieber ledig als frei ...** as. Mit diesem Schwank in zwei Akten und bunter Trachtenkost liess sich das zahlreich erschienene Publikum an unseren Heimatabenden verwöhnen. Auf der schön dekorierten Bühne wurde der Abend von unserem Nachwuchs eröffnet. Fröhlich, strahlend, voller Begeisterung sowie mit einer Leichtigkeit, die nur Kinder inne haben, zeigten sie mit Bravour, was sie in den letzten Wochen mit Katrin Engel und Ursula Wälti gelernt hatten.



Nach intensiven Proben unter der Leitung von Isabelle Röthlisberger und Katrin Engel zeigte die Tanzgruppe ihr Können. Mit flinken Füessen wurden die harmonischen Tänze vorgetragen. Unter dem Taktstock von Ruedi Walter sang der Trachtenchor stimmungsvolle Lieder. Bei viel Sangesfreude und konzentriertem Auftreten wurde deutlich, wie schön der Chorgesang sein kann. Nach einer kurzen Pause fand sich das Publikum auf dem Hof der Brüder Hürlimann wieder. Unter der Regie von Käthi Brönnimann spielten die Schauspieler ihre Rollen sehr überzeugend! – Schmachkend, witzig, gemütlich und voller Hingabe wurde Theater gespielt! Die Lachmuskeln wurden intensiv beansprucht und das Publikum dankte mit grossem Applaus.



Auch die Tombola fand regen Anklang und mancher Besucher durfte einen schönen Tombolapreis mit nach Hause nehmen. Abgerundet wurde der Abend mit lüpfiger Tanzmusik, gespielt

von der «Ländlerkapelle Ulmizberg». – **Singen ist Leben, Singen ist Freude** – heisst es in einem der vorgetragenen Lieder ... In diesem Sinne, bis zum nächsten Heimatabend!

## Volksbühne

**Vorverkauf.** ck. Vom 12. bis 28. Januar spielt die Gürbetaler Volksbühne im Aaresaal des Dorfzentrums «Loriot – Das Beste von gestern für Leute von heute». Erleben Sie noch 18 der unvergesslichen Sketches des Altmeisters der Alltagskomik, Vicco von Bülow alias «Loriot». Das Belper Publikum erwartet ein Abend voller satirischer Momentaufnahmen und niveauvoller Unterhaltung.



Tickets gibt es ab dem 20. Dezember im Internet unter [www.volksbuehne-belp.ch](http://www.volksbuehne-belp.ch) oder von Montag bis Freitag zwischen 10 und 12 Uhr sowie 18 und 20 Uhr über die Tickethotline 079 276 00 33. Weiter können Tickets auch donnerstags und freitags zwischen 10 und 12 Uhr direkt am Theaterschalter im theaterverlag elgg im ersten Stock des Bahnhofgebäudes bezogen werden. Die Gürbetaler Volksbühne freut sich auf Ihren Besuch!

### Der Witz des Monats

Sitzt der kleine Frank in der Badewanne. Er sucht den Waschlappen. Da kommt seine Mutter ins Badezimmer. Fragt der Frank seine Mutter: «Wo ist denn der Waschlappen?»

Antwortet seine Mutter: «Der ist kurz Zigaretten kaufen gegangen.»

## Vom Radio-Fernseh-Händler zum etablierten Unternehmen für Unterhaltungselektronik & Telematik.



### Geschichtliches

Das 1971 von Klaus Zimmer gegründete Unternehmen startete seinen Betrieb an der Bahnhofstrasse 1 in Belp. Ladenlokal, Werkstatt und Lager umfassten damals eine Fläche von rund 50m<sup>2</sup>. Bereits ein Jahr später fand der Umzug an den doppelt so grossen Standort «Käserestrasse 9a» statt. Dieser Standort wurde in den folgenden 36 Jahren kontinuierlich um- und ausgebaut auf eine Gesamtfläche von zirka 250m<sup>2</sup>.

Im Juni 1996, zum 25-Jahr-Firmen-Jubiläum, übernahm Jürgen Zimmer die operative Leitung des Unternehmens.

Das Jahr 2001 war einschneidend und wegweisend zugleich. Mutig beschloss die Geschäftsleitung einen nicht ganz einfachen Markenwechsel. Nach 30 Jahren Grundig-Vertretung, damals als deutsches Qualitätsprodukt bekannt, wurde der Wechsel zum japanischen Hightech-Konzern Sony Realität. Wie sich im Nachhinein zeigte, fand der Wechsel genau zum richtigen Zeitpunkt statt und war ein Glücksfall. Bereits 2003 war Grundig nämlich im Umfeld verschiedener wirtschaftlicher Krisen plötzlich insolvent und musste die Produktion einstellen. Unterdessen wurde mit Sony als neuer Hauptmarke die Strategieplanung des Unternehmens als Sony Center in Angriff genommen. Schnell wurde klar, dass am Standort «Käserestrasse» keine zukunftsorientierte Lösung realisiert werden konnte aufgrund der eingeschränkten Platzverhältnisse. Nach unendlich vielen Evaluationen in der weiteren Agglomeration Berns betreffend neuem Standort, wurde die Hohllebi in Belp als der ideale Ort für einen Neubau und die Vision «Sony Center» definiert. Die Wahl entstand einerseits aus dem Bedürfnis, am Standort Belp festzuhalten, andererseits konnte mit diesem Standort auch die unmittelbare Nähe zum Autobahnanschluss der A6/A1 sichergestellt werden.

Im September 2008, nach einer Planungs- und Realisierungsphase von rund 5 Jahren, konnte das neue Betriebsgebäude in der Hohllebi, an der Viehweidstrasse 11, mit einer Gesamtfläche von über 600m<sup>2</sup> und 20 Parkplätzen, bezogen werden. Im architektonisch modern gestalteten Gebäude präsentieren sich seitdem die Hauptmarken Sony, Loewe und Revox auf modernster Art und Weise und in angenehmem Ambiente.

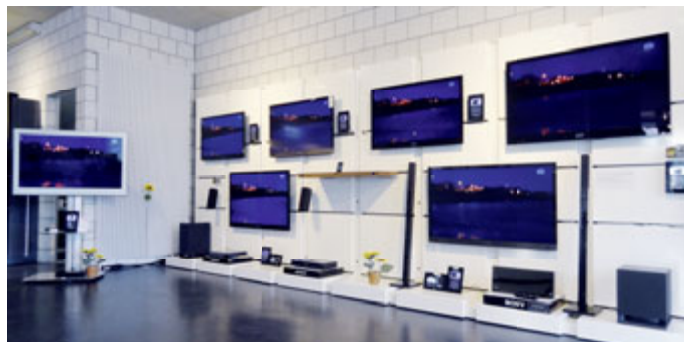
Am 3. September 2011 wurde mit einem Jubiläumsevent das 40-jährige Bestehen der zimmer media ag und das 3-jährige Bestehen des Sony Center Belp und des Revox Studios gefeiert. Bei schönstem Spätsommerwetter konnten über 300 Kunden und Gäste empfangen werden. Für das leibliche Wohl war mit Walliser und Belper Spezialitäten im grossen Festzelt gesorgt. Mit einem überwältigenden Auftritt der «Surfdrummers» fand der Anlass seinen Höhepunkt.

### Kompetenz-Bereiche

Die zimmer media ag ist in verschiedenen Bereichen tätig und beschäftigt zurzeit 9 Mitarbeiter, mit dabei ist ein Auszubildender Multimediaelektroniker. Ab August 2012 wird das Team durch einen Auszubildenden im Detailhandel ergänzt. Der Kundenkreis zieht sich heute über einen Radius von rund 80km, wobei das Unternehmen heute für spezielle Lösungen gesamtschweizerisch tätig ist.

### Sony Center Belp

Als eines von 6 Sony Center in der Schweiz ist das Sony Center Belp kompetenter Ansprechpartner für alle Sony-Produkte. Das Sony Center Belp bietet ein Voll-Sortiment an, welches digitale Videokameras, digitale Fotoapparate, E-Reader, Vaio-Notebooks, Homecinema-Systeme und hochwertige LED-Flachbildschirme umfasst. Auch ein umfangreiches Zubehör-Sortiment wird geführt.



Das Sony Center Belp ist zudem das einzige Center in der Schweiz, welches über Sony Professional Lizenzen verfügt.

### Revox Feller Studio

Im Obergeschoss des Betriebsgebäudes ist ein Revox Feller Studio realisiert worden. Dieses Studio entstand aus dem Streben nach dem optimalen Raumerlebnis, perfekt vereint mit intelligenter KNX-Haustechnik und hochwertiger Multimediaelektronik. Hier werden die individuellen Wünsche der Kunden nach Design, Funktion und Vernetzung Realität.

Im Mittelpunkt der Orientierung steht die Faszination der Beherrschbarkeit. zimmer media legt grössten Wert darauf, auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kunden einzugehen.





## HighEnd HiFi

Im HighEnd-Studio wird das Musikhören zum Erlebnis. Für den musikalisch anspruchsvollen Kunden sind etliche Überraschungen vorführbereit. Neben dem schweizerischen Revox, dem deutschen T+A und dem englischen Cambridge Audio ergänzt der japanische Hersteller Marantz hier das Angebot.

Das Lautsprechersortiment umfasst die Schweizer Produkte Piega und Revox sowie den kanadischen Hersteller Totem Acoustics.



Alle Produkte, welche in ihrer Art einmalig und musikalisch ergreifend sind. Gerne nimmt man sich auch ausserhalb der üblichen Öffnungszeiten Zeit, den Kunden durch die Welt der Musik zu führen.

## HighEnd TV

Der Fernsehbereich wird nach oben hin abgerundet durch die Produkte von Loewe. Diese Geräte zeichnen sich durch besonderes Design aus, jeweils in den Farben schwarz, silber oder weiss. Charakteristisch sind die Modularität und die verschiedenen Aufstellmöglichkeiten dieser Produkte.



Dass die Geräte problemlos mit digitalen Kabel- und Satelliten-Programmen umgehen können und integrierte Aufnahmefähigkeiten besitzen, macht dieselben zu absoluten Spitzenreitern bezüglich Bedienkomfort.

## iHome

iHome steht bei **zimmer media** für intelligente und innovative Heimvernetzung. Das ganze Wissen und die Erfahrung aus den vergangenen Jahren wird für die optimale Gestaltung audiovisueller Lebensräume eingesetzt. **zimmer media**, Ihr Spezialist für iHome, begleitet Sie und Ihr Bauprojekt von der Planung bis zur Realisation. Dabei sind die individuellen Kundenwünsche das oberste Gebot. Je nach Anwendung und Bedürfnis kommen Raum-Steuerungen und Bedien-Lösungen von AMX, RTI, Neets oder RedEye zum Einsatz, welche sich ihrerseits die modernen Plattformen von Apple und Android zu Nutze machen. Der Benutzer kann somit alle seine Geräte mit nur einer Bedieneinheit bedienen.

Architekten, Elektroplaner oder Elektriker werden in allen technischen Belangen unterstützt, um einen grösstmöglichen Kundennutzen und Komfort im Wohnraum zu erreichen.

## Media-Möbel

**zimmer media** führt Spectral-Möbel mit zeitlosem, geradlinigem Design und raffinierten technischen Lösungen im Sortiment. Charakteristisch für die Spectral-Möbel sind versteckte

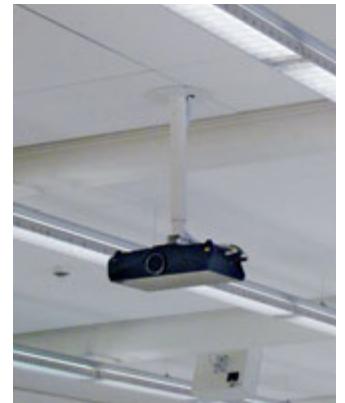


Kabelführungen, Form und Farbgebung nach NCS können kundenindividuell bestimmt werden.

Das Ergebnis: aussergewöhnliche Möbelunikate, in denen technisches Zubehör und Kabel «unsichtbar» verstaut sind.

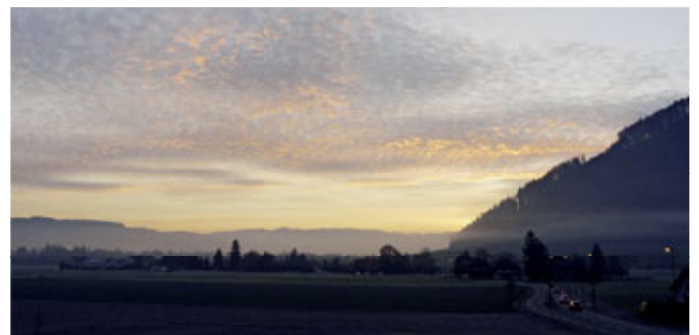
## Telematik

Der Bereich Business & Professional konnte im letzten Jahr erfolgreich ausgebaut werden. Per 1.5.2010 übernahm die **zimmer media ag** die Aktivitäten und Mitarbeiter einer etablierten Telematik-Unternehmung mit Sitz in Niederwangen. Mit diesem Schritt konnte das Unternehmens-Profil optimal ergänzt werden. **zimmer media** ist somit im Raum Bern ein führender Partner für Automationen, innovative Schulungs- und Konferenzräume, Auditorien, Beschallungen, Grossbildprojektionen und Visualisierungssysteme, Broadcast und PC-basierte Videoverarbeitung. Kunden sind Schulen, Universitäten, Spitäler, Gemeinden, Kirchen, kantonale Institutionen, Museen sowie kleine, mittlere und grosse Privatunternehmen aus den verschiedensten Tätigkeitsgebieten.



## Ein Unternehmen mit schönen Aussichten!

Trotz schwieriger Wirtschaftslage befindet sich die **zimmer media ag** auf erfolgreichem Kurs. Der Preiszerfall, die Euroschwäche und äusserst aggressive Grossvertrieber haben das Umfeld nicht einfacher werden lassen. Und trotzdem konnte das Unternehmen seinen Umsatz und Gewinn im vergangenen Geschäftsjahr steigern. Dies zeigt, dass der eingeschlagene Weg der richtige ist und mit grossem Wissen sowie einsatzfreudigen Mitarbeitern auch ein steiniger Weg zum Erfolg führen kann.



**zimmer media ag**, Viehweidstrasse 11, 3123 Belp,  
Telefon 031 819 14 40, Mail [info@zimmermedia.ch](mailto:info@zimmermedia.ch),  
[www.zimmermedia.ch](http://www.zimmermedia.ch)





## Badmintonklub

**BPM, 2. Runde in Spiez.** al. Am 13. November war es wieder so weit. Der zweite Spieltag der diesjährigen BPM, der in Spiez stattfinden sollte, stand an. Aufgrund der ungeraden Anzahl angemeldeter Teams hätten wir bis kurz vor diesem Spieltag ein Freilos gehabt, das uns einige gewonnene Matches und demnach Punkte eingebracht hätte. Da uns das eigentliche Spielen dennoch wichtiger war als das Ergattern sicherer Punkte, gelang es uns, ein weiteres Team zur BPM zu akquirieren. Dieses Team kam ebenfalls aus Belp (Satus), wo es auch trainiert, wodurch wir glücklicherweise die Spielstärke einiger Leute schon etwas kannten und uns darauf einstellen konnten. Somit konnten wir geschickt planen, wer unsere Einzel bzw. das Mixed-Doppel spielen sollte.

Um 11 Uhr ging es dann mit dem Herreneinzel und dem Mixed-Doppel los. Beide Spiele waren sehr ausgeglichen und hartumkämpft. Das Herreneinzel ging bereits nach zwei Sätzen an uns, wohingegen das Mixed-Doppel noch eine Verlängerung in Form eines 3. Satzes benötigte. Hier gewannen wir zwar den ersten Satz, aber der zweite ging dann an unsere Gegner. Der 3. Satz war bis zum Schluss sehr ausgeglichen und ging dann letztendlich mit 21:19 leider an unsere Gegner. Dameneinzel und Herrendoppel gewannen wir jeweils über zwei Sätze, für das Damendoppel brauchten wir dagegen drei Sätze, um es für uns zu entscheiden.

Nach diesem erfolgreichen Vormittag konnten wir nun auch mal in mehrerlei Hinsicht zufrieden mit uns sein: wir hatten gut gespielt und dadurch verdient gewonnen, wir hatten gegen die Belper Konkurrenz gewonnen und wir standen in der kurzfristigen Rangliste der Gruppen 3 und 4 auf dem zweiten Platz. So hätte es nachmittags weitergehen können ... Das tat es aber leider nicht, denn wir mussten gegen das Team «Zerschlere Bäuufläse», das in der Rangliste einen Platz vor uns stand, spielen. Gegen dieses Team hatten wir nicht den Hauch einer Chance und verloren sehr deutlich. Das beste Ergebnis schafften wir noch im Damendoppel, bei dem wir im 1. Satz auf 11 und im 2. Satz auf 20 Punkte kamen. Somit brachte uns dieses Match zumindest noch ein paar Punkte ein.

Trotz allem konnten wir nach diesem Spieltag mit uns und unserer Leistung zufrieden sein. Derzeit stehen wir in der Rangliste auf Platz 18 (von 20), aber wenn wir am 8. Januar in Allenlütten an unsere Leistung in Spiez anknüpfen und zuvor jeden Dienstag noch weiter fleissig trainieren, dann klettern wir vielleicht noch weiter nach oben.

**Klubturnier.** es. Am Samstag, **18. Februar**, findet in der Sporthalle Neumatt unser erstes Klubturnier statt. Gerne nimmt

Martin Schär, martin-schaer@belponline.ch bis spätestens 8. Februar die Anmeldungen entgegen. Teilnahmeberechtigt sind alle Klubmitglieder. Alle Mitglieder werden per Mail noch genauer informiert.

## Bouleklub

**Agenda für die Wintersaison.** ch. Nach dem Dezembermarkt ist der nächste wichtige Termin unser **Mitglieder-Jahresabschlussessen**. Wir treffen uns am **Donnerstag, 15. Dezember** um 18.30 Uhr zum Nachtessen im Klubhaus des AS Ital Fulgor. Wer trotz Winterkälte vorher Boule spielen möchte, soll das unbedingt tun.

Am **Mittwoch, 29. Februar 2012**, findet unsere **Hauptversammlung** statt, ebenfalls wieder im Klubhaus des AS Ital Fulgor. Wer vorher etwas essen möchte, kommt um 19 Uhr und meldet sich dafür bis am 22. Februar bei der Sekretärin an. Die HV beginnt im Anschluss ans Essen um zirka 20 Uhr. Infos zum Boulespiel, Mitgliedschaft, Sponsoring usw. erhalten Sie unter [www.boule-belp.ch](http://www.boule-belp.ch)

## Eishockeyklub

**1. Mannschaft.** dm. Nach dem etwas zögerlichen Start hat die 1. Mannschaft den Tritt in der Meisterschaft immer besser gefunden. Nach der ersten Hälfte der Qualifikationsphase liegt unser Team auf dem zweiten Zwischenrang. Der Rückstand auf den Leader beträgt drei Punkte. Die verletzten Spieler konnten durch Patrick Bigler, der nun definitiv ins Kader der 1. Mannschaft berufen wurde, und Alain Willener, der vom EHC Thun mit einer B-Lizenz zum EHC gestossen ist, aufgefangen werden. In der zweiten Hälfte der «regular Season» gilt es nun, die letzten Abstimmungen im Spiel zu verfeinern, um Anfang Februar die Playoffs und somit die Titelverteidigung in Angriff zu nehmen.

**2. Mannschaft.** Die 2. Mannschaft hat nach ihrem Sieg im Startspiel der Meisterschaft das Wettkampfglück verlassen. Wie die 1. Mannschaft, kämpft auch das «Zwöi» mit der Verletzungshexe. Seit Meisterschaftsstart konnte noch nie mit dem kompletten Kader angetreten werden. Zeitweise waren drei Spieler und der Stammtorhüter verletzt und das wirkt sich in der 2. Mannschaft, wegen des schmaleren Kaders, umso schwerer aus. Dazu kommt, dass trotz guten Leistungen Spiele nicht gewonnen werden konnten. Aus diesen Gründen findet sich die 2. Mannschaft bei Redaktionsschluss am Tabellenende wieder. Wir sind aber zuversichtlich, dass sich dies, sobald die verletzten Spieler wieder zur Verfügung stehen, wieder ändern wird.

### Warum in die Stadt fahren?

Berücksichtigen Sie doch bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten, die ihrerseits wieder den «Belper» unterstützen.

## Handballklub

**Frauenpower.** hh. Im letzten «Belper» konnte über den lange erhofften ersten Sieg der Frauen im ersten Spiel dieser Saison berichtet werden. Nun hat sich erfreulicherweise gezeigt, dass dieser Erfolg keine Eintagsfliege geblieben ist! Wer hätte anfangs Saison schon gedacht, dass die Frauenmannschaft nach der Vorrunde das erfolgreichste Team des Vereins sein würde? Mit neun Punkten aus den ersten sieben Spielen liegen die Frauen auf dem aufstiegsberechtigten zweiten Rang. Sollten sie das nächste Spiel gegen Gegnerinnen, die sie schon geschlagen haben, auch noch gewinnen, wäre der Aufstieg perfekt! Das wäre natürlich ein toller Erfolg. Es stellt sich aber doch die etwas bange Frage, ob ein allfälliger Aufstieg vielleicht nicht etwas zu früh käme!

**Grosse Frauen, wo seid ihr?** Im Handball braucht es vor allem zwei Typen von Spielerinnen. Die schnellen wendigen, die nicht gross sein müssen, und die grossen wurfkräftigen, die aus dem Rückraum überwerfen können. In der Schweiz ist leider über alle Frauenligen das Gleiche zu beobachten: Es gibt viele eher kleine Spielerinnen, es hat aber kaum grosse! Deshalb sind grosse Frauen im Handball sehr gesucht und willkommen. Wenn sie noch Linkshänderinnen sind, sind sie schon fast wie ein Sechser im Lotto! Grosse Frauen und Mädchen, spielt Handball! Das ist eure Sportart! Meldet euch doch beim HBC Rotweiss Belp oder kommt am Donnerstag, um 18.45 Uhr, einfach ins Training! Selbstverständlich sind weniger grosse Frauen und Mädchen auch willkommen!

## Hornusser

**Schlusshornussen.** rg. Am 8. Oktober beendeten wir unsere Saison mit dem Schlusshornussen. Besten Dank an Hans Gasser, der uns ein mundiges Dessert spendete.

**Hauptversammlung.** Freitag, 2. Dezember, fand unsere HV im Gasthof zur Linde statt. **Fusion?** Das grosse Thema galt sicher unserer bevorstehenden Fusion. Die ganzen Statuten wurden verlesen und einige Punkte noch diskutiert. Bevor die Fusion zustande kommt, muss das Ganze vom EHV kontrolliert und genehmigt werden.

**Demissionen.** Matthias Ruf legte sein Amt nieder als Beisitzer, und ich, Regina Gasser, demissionierte als Belper-Berichterstatlerin. Der neue Besitzer heisst Heinz Mosimann und die zukünftigen Berichte werden von Hansueli Wyss und Daniel Fankhauerverfasst. **Herzlichen Dank** meinerseits an die HG Belp-Toffen,

die mich zum Ehrenmitglied ernannt hat. Merci ebenfalls noch für den Gutschein.

Besten Dank nochmals an dieser Stelle an das treue Kampfrichter-team, Bianca Becker, Daniela Gasser, Martin Hofstetter, Franz Leuenberger, Peter Gerber sowie Emil und Otto Gasser, die aushalfen, wenn Not an Manne war. Unser Bild zeigt, es herrscht noch Stille im Materialraum.



## Pistolenklub

**Mittelländische Schnellfeuer-Gruppenmeisterschaft.** sfn. Zwei Gruppen mit jeweils fünf Schützen nahmen an der diesjährigen MSGM im Riedbach teil. Belp1 setzte sich in der ersten Runde durch, Belp2 schaffte es, trotz Hoffnungsrunde, leider nicht in die zweite Runde. Mit 465 Punkten (von 500) unterlag in der zweiten Runde dann auch Belp 1. Gegen Gruppen wie Schwarzenburg1, die in jeder Runde nie weniger als 480 Punkte schossen, können die Belper schlichtweg nicht mithalten. Es gilt das Motto «Mitmachen zählt!».



**Fondueessen.** Wiederum verwöhnte Isabelle Bieri mit einem herrlichen Fondue chinoise. Dieses Jahr konnten einige «Stammgäste» nicht am Anlass teilnehmen, die Rangverkündigung fand daher im kleineren Rahmen von rund 20 Personen statt. Die Jahresmeisterschaft gewann Rolf Maurer mit 686 Punkten, dicht gefolgt von Urs Maurer (685) und Hanspeter Haselbacher (684). Beim Ausschieszen belegten folgende Schützen jeweils den ersten Rang: Kranzstich – Therese Maurer, Honigstich – Rolf Maurer, Weinstich und Glücksstich – Peter Fischer, Nachdoppel – Urs Maurer. Ausschieszen-Meister wurde Urs Maurer.

## Platzgerklub

**Allgemeines.** wl. Die diesjährige Hauptversammlung verlief im gewohnten Rahmen. Christian Wyss gab sein Amt als Vizepräsident ab, an seiner Stelle wurde neu Patrick Feuz in den Vorstand gewählt. Alle anderen wurden einstimmig wiedergewählt. Über das Platzgerfest 2012 in Belp wurde orientiert und die Sammelaktion gestartet. Trotz diesem grossen Anlass wurde mit einer Gegenstimme beschlossen, das Fleischplatzger Mitte Mai durchzuführen. Die Kasse schloss trotz den neuen Rise mit einer ausgeglichenen Rechnung ab.

**Jahresmeisterschaft.** Hans Hirschi und Wilhelm Kiener waren die überlegenen Platzger in diesem Jahr, mit einem Schnitt von 84,18 beziehungsweise 84,07 liegen sie nach 445 Würfeln extrem nahe beisammen. Im dritten Rang klassierte sich Beat Liechti. Monika Leibundgut erreichte einen Schnitt von 91,91 aus 335 Würfeln. Allen vieren für die gute Leistung ein grosses «Bravo».

**Schlussplatzgen.** Bei schönstem Wetter konnte gespielt werden und es ergab sich ein lustig-fröhlicher Samstag. Überlegen wurde Monika Leibundgut vor Wilhelm Kiener und Hans Hirschi Siegerin. Bei allen Spendern, Sponsoren und Besuchern möchten wir uns herzlich bedanken.

## Satus

**Spielabend.** dm. Bereits zum 10. Mal jährte sich der Spielabend unserer verschiedenen Riegen. Dieses Jahr organisierte die Montagsriege den vielseitigen Spiel- und Spassanlass. Mit Unihockeylauf, Korbball, «Hüetlikegeln», Eierlauf, Indiaka, Memory und vor allem beim kniffligen Quiz kamen alle auf ihre Kosten. Wie üblich zählt vor allem das Mitmachen, so gabs auch für alle einen Preis. Zum zweiten «wichtigen» Teil trafen wir uns anschliessend im Café Steinbach, um den Abend gemütlich abzuschliessen. Herzlichen Dank den Organisatoren!



## Schachklub

**Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft (SMM).** hl. Die Gruppeneinteilung der SMM Saison 2012 wurde veröffentlicht. Belp spielt in der 3. Liga Gruppe Nordwest IV mit sieben weiteren Mannschaften (Bern IV, SW-Bern IV, Bümpliz II, Münsingen, Simme, Spiez und Thun II). Wir freuen uns auf spannende Schachpartien und eine erfolgreiche SMM Saison 2012.

### Festbestuhlung

Die Festbestuhlung (50 Tische und dazugehörige Bänke) wird durch die **Zivilschutzstelle Belp, Gartenstrasse 2, 031 818 22 15**, verwaltet. Anfragen können telefonisch erfolgen. Bestellungen sind aber unbedingt schriftlich oder per E-Mail, [gasser.beat@belp.ch](mailto:gasser.beat@belp.ch), einzureichen!

## Belp Schützen



**Ein Hauch wie aus 1001 Nacht.** Rano. Der diesjährige Ausschliessens-Abend, wie immer von Christine Blatter und Daniel Wenger bestens organisiert, war einmal mehr ein voller Erfolg. Nach dem Apéro konnten sich die Teilnehmer beim von Hans-Peter Liechti und seinem Team organisierten Abendessen bestens verpflegen. Essen, Ranglisten verlesen und Lotto spielen, wechselte sich in

bunter Reihenfolge ab. Alle warteten auf den angekündigten Überraschungsgast. (Bild) Johara's Bauchtanzshow begeisterte alle Anwesenden. Es war einmalig, wie sie es schaffte, einen Hauch von 1001 Nacht in die Schützenstube zu zaubern.

**Die Ranglisten. Gutscheinstich:** Erwin Burren vor Kurt Aegerter, Hermann Gasser, Hans-Peter Liechti und Kurt Gemmet. Bei den Jungschützen siegte Hans-Peter Wälchli vor Silvio Nydegger und Raffael Röthlisberger. **Glücksstich:** Im ersten Rang Urs Meyer vor Erwin Burren, Christine Blatter, Otto Lembacher und Marco Wälchli. **Kunst:** Feld B Heinz Dolder mit 393 Punkten. Feld D Erwin Burren 464, Rainer Notter 456, Stefan Wenger, 447, Kurt Gemmet 446 und Roger Lehmann 444. **Sau-Stich:** Mit 987 Punkten gewinnt Kurt Gemmet vor Daniel Wenger 980, Hans-Peter Liechti 974, Otto Lembacher 971, Peter Gafner, Erwin Burren je 970.

**Vereinscup.** Der diesjährige Vereinscup endete mit einem Sieg von Daniel Wenger vor Hans-Peter Liechti, Kurt Gemmet und Erwin Burren.

Mit dem Ausschliessens-Abend endete eine gute und vor allem unfallfrei verlaufene Saison. Wer mehr zu Johara wissen möchte, kann sich unter [www.johara.ch](http://www.johara.ch) informieren.

**Gewehr 50 Meter.** Das diesjährige Schluss-Schiessen wurde mit 591 Punkten von Anton Jakob klar dominiert. Fritz Rohrbach 587, Felix Wägli 586, Adrian Bühler 583, Oli Gasche 579, Marcel Michel 575, Roland Schumacher 571, Patrick Wägli (bester Junior) 569, Kerstin Maurer 569, Michael Stucki 566, Rolf Zimmermann 565, Hans Neuenschwander 563, Rainer Notter 560, Christian Ogi 557, Rolf Maurer 555 und Roger Stulz 549.

Der Bericht vom Ausschliessens-Abend Gewehr 50 Meter folgt im nächsten Belper.

## Skiklub

**Herbstversammlung.** smh. Bei der HV Ende November präsentierte der Vorstand den 36 anwesenden Mitgliedern das Programm für den kommenden Winter. Hier ein kleiner Auszug aus dem vielseitigen «klubaktive Winter 2011/12»: Ob es für das Skiopening am 10. Dezember genügend geschneit hat und somit der Start in den sehnlichst erwarteten Winter statt-



finden konnte, wissen wir spätestens, wenn wir dieses Heft in den Händen halten. Hoffen wir für einmal, dass die Muotathaler Wetterpropheten mit ihrer Aussage, dass es einen schlechten Winter geben wird, völlig daneben liegen. Somit werden wir am Berchtoldstag bestimmt einige Schnee-Schuhspuren in den Schnee zaubern können. Den 13. Februar sollten sich alle Nordic-Begeisterten und solche, die es werden wollen, vormerken, eine spannende 3-Tages-Langlauf-Safari im Jura steht auf dem Programm. Ende Januar erleben wir unter kundiger Führung die fantastische Welt eines gefrorenen Wasserfalles. Learning by doing lautet hier die Devise. Ob Anfänger oder Fortgeschrittener im Umgang mit Steigeisen und Eisgeräten, spielt keine Rolle. Ende Februar heisst es für zwei Tage, Schneeschuhe anschnallen, raus in den Schnee und die Natur genießen. Bereits ein Wochenende später geht die Post in der Stierenhütte auf dem Gurnigel ab: Klubweekend ist angesagt.



Bevor Ende April mit dem Abschlussweekend dem Winter Adieu gesagt wird, werden bestimmt auch einige coole Snowdays, jene herausfordernde Skitouren und viele lustige und schöne Erinnerungen an den Klubwinter hinter uns liegen. Freuen wir uns also auf einen erlebnis- und schneereichen Winter 2011/12. Das ausführliche Programm und noch viel mehr gibt es hier: [www.skibelp.ch](http://www.skibelp.ch)

## Tischtennisklub

**Meisterschaft.** tw. Die erste Mannschaft ist in der NLC weiterhin ungeschlagen und liegt dementsprechend mit sechs Punkten Vorsprung auf das zweitplatzierte La Chaux-de-Fonds an der Tabellenspitze. In der 2. Liga liegt Belp 2 auf dem zweiten Zwischenrang. Der Abstand zum erstplatzierten Thörishaus beträgt leider bereits acht Punkte. Die erste Direktbegegnung ging mit 3:7 klar an den Gegner. Der angestrebte Gruppensieg und Aufstieg in die 1. Liga ist damit aus eigener Kraft kaum mehr zu schaffen. Die Saison ist aber noch lang und wir hoffen auf eine Schwächephase von Thörishaus. In der 3. Liga liegen unsere Teams Nr. 3 und 4 je im Mittelfeld. In der 4. Liga ist Belp 5 immer noch ungeschlagen und führt die Tabelle an. Bern als einziger ernsthafter Verfolger liegt aber

nur einen Zähler dahinter. Belp 6 dagegen ist an zweitletzter Stelle platziert. Mit einer guten Leistung in den nächsten beiden Partien gegen die direkten Tabellennachbarn ist eine markante Verbesserung möglich.

**Verbandsmeisterschaft.** Unsere Spitzenspieler Daniel Bühlmann und Elia Schmid glänzten an den Mittelländischen Verbandsmeisterschaften. Zusammen gewannen sie die Doppelkonkurrenz. Im Einzel unterlag Elia dem höher klassierten Thuner Andrzej Truszczynski in einem packenden Finale äusserst knapp mit 3:4 Sätzen und belegte Rang 2. Daniel verlor gegen den selben Gegner im Halbfinale und wurde 3.

**Schweizer Cup.** Mit der 6:9-Niederlage gegen Thun kam für uns das Aus im Cup in dieser Saison überraschend früh. Die Partie war hart umkämpft. Sechs Spiele wurden erst im fünften Satz entschieden. Die Thuner konnten davon aber fünf für sich entscheiden, was ihnen letztendlich auch den Sieg einbrachte.

## Turnverein

**Die besten Schweizer Geräteturner kamen nach Belp.** frs. Gut zwei Jahre sind es her, als die Idee entstand, die Schweizer Meisterschaften im Geräteturnen in Belp durchzuführen. Etliche Sitzungen und Gespräche, zeilenweise E-Mails und SMS folgten. Zwei Tage dauerte der Aufbau der Infrastruktur. Man konnte sehen, dass an diesem Wochenende in der Neumatt-halle ein grosser Anlass stattfinden wird.

Dann kam der grosse Tag, auf den alle hingearbeitet haben. Während sich einige Helfer noch ihren wohlverdienten Kaffee holten, nahm in der Halle bereits der erste Wettkampf seinen Lauf. Der Höhepunkt des Tages war der Wettkampf in der Kategorie K7, der Königsklasse des Geräteturnens. Die Kulisse der vollen Tribünen war gewaltig. Aus bekannten Gründen fehlte «unser» Andreas Gasser und damit der Titelverteidiger. An der Rangverkündigung grüssten die nach Kanada/USA gereisten Geräteturner in einer Videobotschaft in die Heimat und gratulierten dem neuen Schweizermeister Marco Honauer aus Ballwil/LU. Nach dem Wettkampf lief es in der Festwirtschaft sowie in der Bunker Bar rund. Wie lange gefeiert wurde, wissen nur diejenigen, die dort waren.



Das Bild zeigt die vollen Zuschauerränge und unseren Präsidenten am Gerät Sprung.

## Änderungsatelier



Maja Baumeler  
Kefigässli 8  
3123 Belp  
Telefon 031 / 819 65 26  
Telefax 031 / 819 65 55  
aenderungsatelier@baumelerbelp.com

## Abfallzentrum Belp

Fahrhubelweg 5 · Telefon 031 818 38 38

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr  
13.30 – 18.00 Uhr  
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr



Viehweid · Belp · www.zauggbelp.ch

Mehr Lebensqualität  
dank unseren Schrank-  
lösungen nach Mass

JUTZI'S SCHRANKLADEN

Seftigenstrasse 225  
3084 Wabern  
Telefon 031 372 32 42  
www.schrankladen.ch

## MALEREI B.ROSCHI



Renovationen, Um- und Neubauten  
auch Naturfarben + Bio-Abriebe

Beat Roschi  
Dorfstrasse 55  
3123 Belp  
roschi.belp@datacomm.ch

FonFax 031 819 62 45  
Natel 079 414 72 13

## Pneuhaus Garage Jufer Inh. A. Wyler



Die günstigsten Preise  
Die modernsten Einrichtungen  
Der beste Service  
Die kürzesten Wartezeiten

Sägetstr. 23 Belp  
031 819 37 50



## R O D E R O P T I K

Bahnstr. 11 · 3123 Belp · Tel. 031 819 21 81 · www.roderoptik.ch

riegelwerbung.ch

gutsehen  
gutausssehen



Atelier  
Regenbogen

Eggenweg 2  
CH-3123 Belp

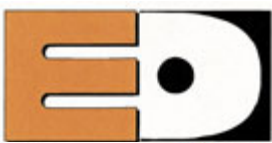
Telefon 031 819 35 65  
Fax 031 819 13 06

Bastel- und Geschenkartikel

Öffnungszeiten:

Di - Fr 8.30 - 12.00 Uhr  
13.30 - 18.30 Uhr  
Sa 8.30 - 16.00 Uhr  
Montag geschlossen

E-Mail: regenbogen-belp@bluewin.ch



## Rosser Elektro AG

Installationen · Reparaturen · Telefon · EDV-Kabelsysteme  
Käserstr. 8 · Postfach 142 · 3123 Belp  
Tel. 031 819 15 03 · Fax 031 819 71 73

## Bachmann SCHREINEREI

Für die besten Lösungen

Bachmann Schreinerei AG Belp  
Hohburgstrasse 10, 3123 Belp  
Tel. 031 819 02 75  
www.bachmann-schreinerei.ch

Türen

Fenster

Schränke

Parkett

Reparaturen



Eggenweg 2a, 3123 Belp  
Telefon 031 819 60 74  
Fax 031 819 60 27  
www.chaesglauser.ch

## Informatik ABOS



Willy Häusler  
Sägetstrasse 25A  
3123 Belp

Natel: 079 633 14 45  
Telefon: 031 819 49 03  
Mail: info@informatik-abos.ch  
www.informatik-abos.ch

- Analyse
- Beratung
- Organisation
- Support
- Webpublishing
- PC Installationen
- Projektleitungen

## FrISChe Champignons + Immobilien



3123 Belp, Tel. 031 960 46 46

CH-3123 Belp  
Telefon 031 960 46 46

www.champignon-zuercher.ch  
info@champignon-zuercher.ch



## VSCI Carrosserie

... und jetzt,  
direkt zu Jaberg!  
Tel. 031 819 60 60

Riegel Werbung Belp

## Carrosserie Jaberg AG Belp

Hühnerhubelstrasse 84 · CH-3123 Belp · Telefon 031 819 60 60 · www.jabergag.ch

## Gasser Mediaprint GmbH

Rubigenstrasse 56 · 3123 Belp  
Tel. 031 819 12 95 · Fax 031 819 47 88  
info@druckerei-gasser.ch · www.druckerei-gasser.ch



Design

Print

Finish



Der Sonntagmorgen kam schnell. Noch einmal ging es an den Mannschaftswettkämpfen um Ruhm und Ehre, und natürlich um Medaillen. Eine dieser begehrten Auszeichnungen blieb gar in Belp. Der Präsident des Turnvereins, Marcel Burren, holte mit der Berner Mannschaft die Bronzemedaille in der Kategorie A. Die Verabschiedung in der Halle war sogleich der Startschuss zum Abbau der gesamten Anlage. Bereits um 21 Uhr erinnerte nur noch gestapeltes Material und das leere Festzelt daran, dass in den vergangenen zwei Tagen ein erfolgreicher Anlass stattgefunden hat. Viele helfende Hände aus allen Riegen des Turnvereins und Angehörige von Turnenden haben zu diesem Erfolg beigetragen.

## Unihockeyklub

**Training mit Stars.** eb. Dank der Unterstützung des neu gegründeten 100er-Klubs kam am 5. November erstmals in der Neumatthalle ein **Training mit Stars** für die Juniorinnen und Junioren des UHC Gürbetal RK zustande.



Dabei nahmen 28 Juniorinnen und Junioren der Kleinfeldigen B, C und D die Gelegenheit wahr, sich persönlich Tipps und Tricks von Spielern der SML Herren einzuholen. **Dario Wälti, Luca Graf und Fredrik Djurling (SWE)** von Floorball Köniz berichteten nach einer kurzen Vorstellungsrunde von ihrer Zeit als Junioren und verrieten das eine oder andere Geheimnis ihres Erfolgs. Daraufhin folgte ein kurzes Einlaufen mit anschliessendem Dehnen und ein gemeinsames Einschieszen der Torhüter. Einige Griffe in die Trickkiste der Stars erwiesen sich als leichter als gedacht und konnten später im Spiel bei einem kleinen Turnier bereits umgesetzt werden. Der Höhepunkt des Tages gipfelte im Penaltyschiessen, bei dem die Sieger der Ausscheidung in einem Stechen gegen die Stars antraten und dabei nicht leer ausgingen. Grosse Preise wurden verlost und dem Gewinner winkte ein Matchdress von Floorball Köniz, das Fredrik Djurling überreichte.

Ein **grosses Dankeschön** geht an unseren **Partnerverein Floorball Köniz** und an **alle Mitglieder des 100er-Klubs** des UHC Gürbetal RK Belp, den Koordinator **Benjamin Abplanalp**, Sportchef von Floorball Köniz **Heinz Zaugg, Pierino Niklaus, Moritz Junker, Sandra Bürgy** und an die **Eltern** der Juniorinnen und Junioren. ALLEZ RK!!!



## Bienenzüchterverein

**Behandlung mit Oxalsäure.** te. Im Winter müssen Imkerinnen und Imker an den brutfreien Bienenvölkern eine Oxalsäurebehandlung durchführen. Diese dient dazu Varroamilben, die die Völker befallen und stark schädigen können, in Schach zu halten. Die Oxalsäure kann in flüssiger Form entweder direkt auf die Waben gesprüht oder geträufelt werden. Dies bedingt jedoch, dass die Völker in der kalten Jahreszeit geöffnet oder auseinandergenommen werden müssen. Wem diese Behandlungsform nicht zusagt, hat auch die Möglichkeit, pulverförmige Oxalsäure verdampfen zu lassen. Dazu wird ein spezielles Gerät durch das Flugloch in den Bienenkasten eingeführt, das die Oxalsäure erhitzt und dadurch verdampfen lässt. Die Bienen sehen nach der Behandlung aus, als wären sie mit Puderzucker bestäubt worden.

Oxalsäure ist ein natürliches Produkt. Es ist dieselbe Säure, die auch in der Rhabarber und im Sauerklee vorkommt. Trotz natürlichen Ursprungs sollten sich jedoch alle vor den entstehenden Dämpfen dieser Säure schützen, da sie für den Menschen schädlich sein können.

Unter [www.apis.admin.ch](http://www.apis.admin.ch) kann man sich unter der Rubrik Krankheiten immer wieder auf den neusten Stand der verschiedenen Behandlungen bringen.

## Familiengartenverein

**Fondueplausch.** pb. 25 hungrige Gärteler haben sich am 18. November bei denen auf den Tischen bereitgestellten Fonduechauts niedergelassen. Nach geduldigem Rühren und gemütlichem Diskutieren konnten alle das feine Fondue geniessen. Beim anschliessenden Kaffee wurde noch recht lange weitergeplaudert. Alle haben diesen letzten Anlass in diesem Jahr sichtlich genossen. Ein Dankeschön an die Helferinnen und Helfer.





ARCHITEKTUR

Messerli Architekten AG

Messerli Architekten AG  
 Rubigenstr. 12, 3123 Belp  
 Tel. 031 810 40 50  
 Fax 031 810 40 51  
 mail@messerli-architekten.ch  
 www.messerli-architekten.ch

Weber Architekten

Gürbbeweg 14, 3123 Belp  
 Tel. 031 819 00 72  
 Fax 031 819 37 41  
 info@weber-architekten.ch

Gerber Heiniger Zutter  
 Architekten AG

Architektur und Planung  
 Sägetstrasse 5a, 3123 Belp  
 Tel. 031 818 70 70  
 Fax 031 818 70 80  
 e-mail: info@ghz-architekten.ch

INNENARCHITEKTUR

Probst + Eggimann AG

Innenarchitektur  
 Dorfstrasse 50/52, 3123 Belp  
 Tel. 031 818 80 80  
 Fax 031 818 80 81  
 info@probstbelp.ch  
 www.probstbelp.ch

ENERGIETECHNIK

Klimag Heizungs AG

Planungsbüro  
 Hühnerhubelstr. 65, 3123 Belp  
 Tel. 031 818 80 00  
 Fax 031 818 80 01  
 heizung@klimag.ch



Garage Affolter

Bernstrasse 21  
 3125 Toffen  
 Offizieller Fiat-Agent

Tankstelle

Tel. 031 819 05 86  
 Fax 031 819 34 25



Fusspflege- &  
 Fussreflexzonenpraxis

Andrea Lorenzetti  
 ärztl. dipl. Fussreflexzonenmasseurin  
 dipl. Fusspflegerin/Pédicure FA

Ahornweg 7  
 3123 Belp  
**Tel. 078 732 38 00**  
 www.hermes-feet.ch



Bildhauer Atelier

Urs Schmidt  
 Eidg. Dipl. Steinbildhauermeister



Bildhauerei  
 Grabmal - Skulpturen - Brunnen  
 Individuelle Gestaltungsarbeiten  
 mit Naturstein

Channebaum - CH-3128 Rümligen  
 Tel. 031 809 23 31 · Natel 079 607 15 56

**WE** Wittwer Engineering  
 Informatik für Unternehmen

Mittelstrasse 8  
 3123 Belp  
 Tel. 031 819 17 17



www.wittwer-engineering.ch

Thomas Müller  
 Bestattungsdienst  
 Pietät und Würde

031 839 00 39 Tag und Nacht  
 079 457 06 58

www.bestattungsdienst-mueller.ch  
 Ihr Bestatter in Belp und Umgebung



**topline**  
 küchen & innenausbau ag

hühnerhubelstr. 91 | 3123 belp | tel. 031 819 41 61 | www.topline-kuechen.ch

**MB TEXTILIEN** Käsereistrasse 2  
 BÉLP Tel. 031 819 90 48  
 Mode • Dessous • Wolle • Mercerie  
 Burda Schnittmuster • Änderungen

**BERNINA SERVICE**

Annahme für Nähmaschinen-Reparaturen aller Marken

**Druck  
 myot** Die Ökodruckerei

Wir gestalten und drucken.

**Ich bin dyn  
 Du bist myn  
 Du gibst Termyn  
 ich halt ihn yn.**

Druckform, Marcel Spinnler  
 Gartenstrasse 10, 3125 Toffen  
**Telefon 031 819 90 20**

**www.Leidenschaft.ch**



**A. & H. Heule**

Kefiggässli 6, 3123 Belp

Tel: 079 653 20 54  
 Fax: 031 819 61 69

Vermietung und Reparaturen  
 von Kühl- und Tiefkühlgeräten



**HOLZBAU WÄGLI AG**  
 ZIMMEREI  
 3123 BÉLP

Allmendweg 251  
 Telefon 031 819 13 12, Natel 079 632 75 42  
 Umbau, Innenausbau, Treppenbau, Isolationen



Tel. 031 819 10 38 Aerospace  
 Fax 031 819 48 09 zertifiziert CH. 145.0205  
 straubhydraulik@belponline.ch

**elektro jost ag**

Elektro und Telematik

**Beat Jost**

Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Dorfstrasse 37  
 3123 Belp  
 Tel. 031 819 19 19  
 Fax 031 819 19 65

Natel 079 460 73 73

beat.jost@elektrojost.ch

Mühlemattweg 5c  
 3608 Thun  
 Tel. 033 335 17 34

**PET-SHOP**

Tiernahrung und Tierzubehör  
 Dorfstrasse 2, 3123 Belp  
 Telefon 031 812 20 30  
 petshop-belp@gmx.ch

**Tierferienheim Hundesalon**



Fahrhubel GmbH, 3123 Belp  
 Telefon 031 819 44 40  
 Telefax 031 819 03 65

**Das Gartenjahr 2011 geht zu Ende.** Wir können auf ein sehr gutes Gartenjahr zurückblicken. Kein Hagel, kein Unwetter, abgesehen vom Juli fast immer schönes und trockenes Wetter. Manchmal fast zu trocken. Es gab Früchte und Gemüse in Hülle und Fülle und auch das Unkraut gedieh grosszügig. Und die vielen Blumen erfreuten uns natürlich viel intensiver und auch länger als bei häufigem Regenwetter. Der schöne und milde Herbst hat uns viel Zeit gelassen, um all die Arbeiten in aller Ruhe zu erledigen. Eigentlich wäre jetzt alles bereit für etwas Regen oder sogar Schnee auf Weihnachten, aber der lässt offenbar noch ein wenig auf sich warten. Hoffen wir auf ein ebenso gutes neues Gartenjahr.

## **Fischereiverein Gürbetal**

**Mühlebachpflege.** mn. Am 3. Januar soll am Mühlebach ausgeholt werden. Koordination und Leitung durch Ernst Lini-ger. Interessierte Helferinnen und Helfer (auch Nicht-Vereinsmitglieder sind herzlich willkommen) melden sich bei ihm unter 079 622 43 55. Anmeldung auch darum, weil es dann Suppe und Spatz zum Zmittag gibt. Besammlung um 9 Uhr direkt beim Einlauf des Mühlebachs. Abschluss geplant auf 14 Uhr.

**Der erste SaNa Kurs.** Am 28. Januar findet ab 8.30 Uhr im Restaurant Kreuz (Dorfzentrum) der erste Kurs statt. Die Kursleitung verantwortet Christoph Walther. Anmeldungen nimmt er gerne ab 18 Uhr unter der Nummer 079 467 87 33 oder aber per [fishing.chris@bluewin.ch](mailto:fishing.chris@bluewin.ch) entgegen.

**Wann meldet sich unser neues Vorstandsmitglied?** Per Hauptversammlung sucht der Verein eine verantwortliche Person für die Führung der Administration. In der letzten Ausgabe des «Belpers» wurde das Aufgabengebiet beschrieben. Die Vereinsmitglieder und andere interessierte Personen melden sich bitte beim Präsidenten. Marcel Neiger steht unter der Nummer 079 622 49 82 oder unter [mneiger@bluewin.ch](mailto:mneiger@bluewin.ch) gerne für Gespräche zur Verfügung.

**Ein herzliches Dankeschön zum Jahresabschluss.** Ein besonderes Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die jährlich über 2500 Stunden an freiwilliger Arbeit im Verein leisten. Wir wünschen uns, dass alle aktiven Fischerinnen und Fischer im Gürbetal dem Verein beitreten und mithelfen, die nachhaltige Vereinstätigkeit zu unterstützen. Ebenfalls ein Merci an die Gönner, an die Behörden und natürlich an unsere Mitglieder, die den Fortbestand des Vereins gewährleisten. Wir sehen uns somit an der nächsten Hauptversammlung am 2. März im «Kreuz».

## **Kleintierzüchter**

**Erfolgreiche Züchter.** Stp. Folgenden Taubenzüchtern der Kantonalen Taubenausstellung dürfen wir zum grossen Erfolg gratulieren: Albert Pfander Siegerband; Beat Balsiger und Rosmarie Wenger Ehrenband; Jakob Beutler, Margrith Beutler, Rolf Beutler, Hans Gasser, Hansueli Keller und Rosmarie Wenger je spezielle Ehrenpreise wurden mit einem speziellen Ehrenpreis

ausgezeichnet. Alfred Egli erhielt mit seinen Dreifarben Kleinschecken den Rassensieger. Herzliche Gratulation!

**Aktivitäten im Klubhaus.** Samstag, 17. Dezember, ab 14 Uhr Ramset. Auch Nichtmitglieder sind eingeladen. Freitag, 13. Januar, 19.30 Uhr, Züchterhöck der Kaninchenzüchter.

**Voranzeige:** Die Generalversammlung findet am Samstag, 15. Februar, 19.30, im Gasthof Linde statt.

## **Verein für Pilzkunde**

**Winter.** mik. Weihnachten naht und Pilze sind ein bisschen uninteressanter geworden. Konzentrieren wir uns also auf den Schnee und die kommenden Feiertage. Es besteht durchaus die Möglichkeit, wieder einmal Pilze essen zu können, denken wir an die gut zubereitete Morchelsauce mit einem zarten Filet. Die gefüllten Gläser mit getrockneten Morcheln können aufgebraucht werden, denn diese Speisepilze wachsen schon bald wieder frisch in unseren Auenwäldern. Das Bild zeigt Spitzmorchel (*Morchella conica*).



**Bummel am Stephanstag.** Der letzte Bummel des Jahres findet gemäss Jahresprogramm am 26. Dezember statt. Treffpunkt ist um 8 Uhr beim Schützenhaus. Der gemütliche Spaziergang zum Campagna wird offiziell, nach einem gemeinsamen Apéro in dem beliebten Aarerrestaurant, abgeschlossen. Wer will, kann da essen oder die Rückreise zu Fuss oder mit dem Tangento in Angriff nehmen.

## **Schäferhundklub**

**Herbstprüfung.** mz. Früh um 7 Uhr des 12. Novembers begrüsst die Prüfungsleiterin **Jolanda Utz** die beiden Richter sowie die Hundeführer und Helfer zu unserer alljährlichen Herbstprüfung. Es starteten insgesamt 19 Hundeteams in den Klassen Begleithund 1 bis 3. Eröffnet wurden die Prüfungen mit der Fährten- und Revierarbeit (Nasensarbeit) in Toffen. Anschliessend traten die Hundeteams bei der Präriebar in Belp zur Unterordnung und Führigkeit an. Interessierte Zuschauer staunten beim Prüfungsgelände, welche Arbeiten die Hundeführer mit ihren Hunden absolvieren müssen. Es war ein super schöner Tag, herzlichen Dank allen Teilnehmenden. Auch



Petrus liess uns nicht im Stich, morgens etwas kalt, aber die Sonne lachte den ganzen Samstag. Und nicht zuletzt ein grosses Merci an Rita Hofbauer und ihr Team für die leckere Verköstigung beim Prüfungsgelände und im Klubhaus. Die Rangliste der Herbstprüfung ist unter [www.scogbelp.ch](http://www.scogbelp.ch) veröffentlicht.

Unsere **Hauptversammlung** findet am 28. Januar im Klubhaus Sandhübeli statt.



## Claro Weltladen

**FAIR.** jrb. Ein Zitat: «Gibt es auch einen unfairen Handel, wenn explizit vom **fairen** Handel gesprochen werden muss?» Dieser **faire** Handel hat aber nur zwei Prozent Anteil am gesamten Welthandel. Drei Beispiele zum gerechten Handel: Über die Kaffee Cooperative in Mexiko, die eine erste Buslinie und eine allererste Sekundarschule einrichten konnte dank des fairen Handels, war im letzten «Belper» zu lesen.

Ein zweites Beispiel stammt aus Burkina Faso: Die traditionsreichen NAAM-Frauengruppen hatten schon immer Frauenförderung im sozialen und wirtschaftlichen Bereich zum Ziel. In diesem Sinne entstand 1987 mit Unterstützung von claro (damals OS3) das unterdessen sehr erfolgreiche Projekt der Mango-Dörrfrüchte. Dieses wurde seither stets weiter diversifiziert, mit Mango-Nektar, Mango-Sirup, Mango-Essig und weiteren Mango-Produkten. Dank Ausbildung und Betreuung führen die Mitglieder ihre Organisation selbstständig, inkl. Computer-Buchhaltung.



Ein weiteres Beispiel aus der Schweiz: Die Velo-Recycling-Werkstatt «Drahtesel» im Liebefeld repariert alte Velos teilweise, diese werden dann in Container verladen und nach

Afrika verschickt, rund 7000 Velos pro Jahr, u.a. auch nach Burkina Faso. Sie werden dann in lokalen Werkstätten zusammengebaut. Velos und Ersatzteile werden von der Werkstatt «Drahtesel» zum Selbstkostenpreis zur Verfügung gestellt, so sind sie für die Bevölkerung erschwinglich, auch für die Mango-Frauen mit ihren sehr langen Arbeitswegen.

Wie sähe die Welt aus, wenn die Proportionen umgekehrt lägen: 98 % fairer Handel, der Rest nur etwas weniger fair?

## Elternverein/Spielgruppe Bäremani

**Die Chancen meiner Geburtszahlen erkennen und nutzen.** dg. Deine Geburtszahlen zeigen dir deinen Lebensweg. Dein Lebensweg ist nur in der Masse schwer oder leicht, besser oder schlechter als ein anderer, indem du ihn selbst dazu machst. Universelle Gesetzmässigkeiten, konstruktive und destruktive Energien spiegeln sich in deinen Geburtszahlen und sie sind für die wegweisend. Sind deine Probleme erkannt und gelöst, fliessen deine Energien frei und widerstandslos. Sinn und Zweck des Seminars ist es, dich mit deinen Zahlen vertraut zu machen, dass du dein Leben glücklicher und mit Fülle gestalten und erleben kannst.

Kursleiter: Bruno Umiker, Gärtner, Polizist und nun sensitiver Lebensberater. Kursdaten: Samstag, 21. Januar, von 9 bis 16 Uhr. Kosten: 55 Franken, für Mitglieder EVB 50 Franken.

Anmeldungen an:

Karin Stöckli Meisser, 031 819 80 85 / 079 395 13 31

[karin.stoekli.meisser@gmx.ch](mailto:karin.stoekli.meisser@gmx.ch)

**Die Hauptversammlung** des Elternvereins Belp findet am 22. Februar, um 20 Uhr, im «Kreuz» statt. Wir freuen uns, viele Mitglieder begrüßen zu können.

## Feuerwehrverein

**Peter's Dia-Abend.** Hz. Trotz mehrmaliger Verschiebung konnte unser traditioneller Dia-Abend mit Peter Wittwer doch die stattliche Anzahl von rund 40 interessierten Personen mobilisieren. In einem ersten Teil zeigte Peter, ausnahmsweise, nicht eigene Dias, was aber der Qualität der Bilder und auch dem Hintergrundwissen dazu keinen Abbruch tat. Im zweiten Teil folgten dann Peters eigene Bilder von den im Verlauf der letzten rund 20 Jahre durch ihn organisierten Wanderungen, die im Rahmen des Jahresprogramms unseres Vereins durchgeführt wurden. Dabei wurden bei einigen Besuchern wieder alte Erinnerungen geweckt. Dazu gab es eine wunderschöne Bilderausstellung zum Thema «Belp, wie es einmal war». Die da gezeigten Bilder vermochten natürlich vor allem die alteingesessenen Belper zu begeistern. Peter, einmal mehr dankt dir der Feuerwehrverein ganz herzlich für deinen unermüdlichen Einsatz und gratuliert dir zu deinen hervorragenden Bildern. Dass diese Bilder aber auch sehr stark durch deine Kommentare geprägt sind, ist jedem klar, der sich eine deiner Präsentationen jemals anschauen durfte.

**Hauptversammlung.** Die Hauptversammlung unseres Vereins findet zwar erst am 24. Februar statt. Die Eingabe von

Anträgen muss aber bereits 30 Tage vor dieser Versammlung erfolgen. Daher erfolgt an dieser Stelle bereits ein erster Aufruf.

**Nicht vergessen:** Montag, 9. Januar 2012, Stamm in der «Linde».

**Übrigens:** Surf doch mal bei uns vorbei!

[www.feuerwehrverein-belp.ch](http://www.feuerwehrverein-belp.ch)

## Frauenverein

**Fahrdienst.** kg. Selbstständig und unabhängig bleiben bedeutet gerade für ältere, behinderte oder kranke Menschen Lebensqualität. Ist die Mobilität jedoch eingeschränkt, kann der Weg zum Arzt bereits beschwerlich sein. Allein ein öffentliches Verkehrsmittel zu benutzen, ist plötzlich nicht mehr möglich. Daher organisiert der Frauenverein schon seit vielen Jahren im Auftrag des Schweizerischen Roten Kreuzes den Fahrdienst in unserer Gemeinde. Dank mehr als 30 freiwilligen Helferinnen und Helfern, die viel Engagement und Sozialkompetenz mitbringen, können so relativ günstige Fahrgelegenheiten mit Privatautos oder mit unseren beiden Behindertenfahrzeugen angeboten werden. Die meist betagten Fahrgäste werden zum Arzt, ins Spital, zu therapeutischen Behandlungen, zum Coiffeur, zur Fusspflege oder auch zu Kur- oder Erholungsaufenthalten gebracht.

Der Rotkreuz-Fahrdienst ist kein Taxi-Dienst, sondern sieht sich als Ergänzung zu bestehenden Transportsystemen. Obschon die Fahrerinnen und Fahrer einen Unkostenbeitrag zur Deckung der Fahrzeugkosten erhalten, basiert das ganze System auf Freiwilligenarbeit. Es kann daher nicht garantiert werden, dass die gewünschten Fahrten immer vermittelt werden können. Je früher eine Anmeldung eintrifft, umso grösser sind die Chancen!

Die ehrenamtlich tätigen Vermittlerinnen nehmen die Reservationen jeweils **von Montag bis Freitag zwischen 8 und 11 Uhr unter 079 619 76 70** entgegen. **Wichtige Ausnahme: Vom 24. Dezember bis und mit 2. Januar wird das Fahrdiensttelefon nicht bedient.** Wer in dieser Zeit dringend auf einen Transport angewiesen ist, muss dies bis am **Freitag, 23. Dezember, um 11 Uhr** melden.

Suchen auch Sie eine dankbare, sinnvolle Beschäftigung, haben Sie ein Auto und öfter mal etwas freie Zeit zur Verfügung? Dann zögern Sie nicht – melden Sie sich bei uns unter vorstehend erwähnter Telefonnummer.

## Jungtschi

**Jungtschinami.** jk. Willst du lernen wie man eine Seilbrücke baut, wie man ein Zelt aufbaut oder wie man Erste Hilfe leistet? Und willst du dazu auch noch die Abenteuer deines Lebens erleben? So zum Beispiel die Gruppe Schwert, die lernte Erste Hilfe anzuwenden und auch dabei noch den Rettungsbarren ausprobieren durfte. Oder die Leiter, die ein eindrückliches und lustiges Theater aufführten. Natürlich hat auch jeder Platz, der gerne holzen geht und ein Feuer entfacht.

**Die Jungtschinachmittage,** für Kinder ab dem 2. Kindergarten, finden von 14 bis 17 Uhr statt. Nächster Termin: 14. Januar. Treffpunkt: Dorfplatz.

**Kings Klub.** Für Teenager von der 7. bis 9. Klasse. Treffpunkt ist jeweils um 19.30 bis 22 Uhr auf dem Dorfplatz. Nächster Termin: 20. Januar.

**Infos.** Familie Weber, 031 819 64 63.

## Ludothek

**Weihnachtsferien.** mka. Die Ludothek ist während der Ferien geschlossen. Die letzte Öffnungszeit in diesem Jahr haben wir am Mittwoch, 21. Dezember. Im neuen Jahr sind wir ab dem 10. Januar wieder für Sie da. Ab 2012 bezahlen auswärtige Mitglieder fünf Franken mehr Jahresbeitrag, wie dies an der Mitgliederversammlung beschlossen wurde. Die Ausleihgebühren verändern sich jedoch nicht. In diesem Herbst haben wir unser DVD-Filmsortiment aufgestockt und wie gewohnt unser Spielsortiment ergänzt. Eine pädagogisch wertvolle Anschaffung, die unsern Fundus erweitert, ist das Spiel Siebenpunkt: Zwei bis fünf Spieler schlüpfen in die Rolle umweltbewusster Bauern. Sie versuchen auf ihren Ackerflächen möglichst vielen Tierarten einen Lebensraum zu bieten. Dabei ist ihnen kein Aufwand zu gross. Es werden Bäume gepflanzt, Blumenwiesen gesät und Teiche angelegt. Immer wieder wird das eigene Grundstück umgestaltet, stets mit dem Ziel, einer noch grösseren Artenvielfalt auf dem eigenen Land Raum zu geben. Wer am Ende die wertvollsten Tierarten beheimatet, gewinnt damit das Spiel. Dabei ist allerdings durchaus auch Vorsicht geboten, denn wer einen einmal geschaffenen Lebensraum wieder zerstört, wird dafür mit Minuspunkten bestraft. Und manche der 61 im Spiel vorkommenden Tierarten sind ganz schön anspruchsvoll.

Dies und viele weitere spannende und kurzweilige Spiele können Sie bei uns finden. Unsere Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage. Wir beraten Sie gerne in unserer Ludothek [www.ludothek-belp.ch](http://www.ludothek-belp.ch)

## Pfadi Wärrenfels

**Leiterplausch.** eb. Während des ganzen Jahres stehen bei uns die Kinder aller Stufen im Vordergrund und die Leiterinnen und Leiter setzen sich für interessante und schöne Lager und







Rolladen  
Lamellenstoren  
Jalousien  
Sonnenstoren  
**Neumontagen**  
**Reparaturen**

**Jörg Wigger**

Viehweidstrasse 73  
3123 Belp  
Telefon 031 819 32 85  
Natel 079 602 37 20

**JEANS  
★  
RANCH**

Dorfstrasse 42, Belp, Telefon 031 819 03 07

**immo | galerie gmbh**

liegenschaftsberatung, -handel und verkauf

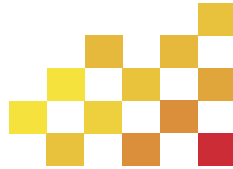
patrick howald

bahnhofstr. 13, 3125 toffen  
tel. 031 818 48 78, fax. 031 818 48 79  
www.immogalerie.ch, info@immogalerie.ch

**Pflugshaupt Belp**

Hafner und Plattenleger

- Keramische Wand- und Bodenbeläge
  - Pelletes- und Cheminéeöfen
  - Kachelofen- und Cheminéeabau
- www.hpflugshaupt.ch · Telefon 031 819 12 47



Regel Werbung Belp



**Stefan Reusser GmbH**

Spenglerei + Blitzschutz 3123 Belp      Bedachungen + Fassadenbau 3110 Münsingen      3114 Wichtrach

Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33  
Fax 031 812 15 88 • info@spenglerei-reusser.ch

- \*Steildächer
- \*Fassaden
- \*Flachdächer
- \*Dachfenster
- \*Isolationen
- \*Spenglerei
- \*Blitzschutz
- \*Probbleche
- \*Gerüste
- \*Dachreinigung
- \*Reparaturen

**Wittner**  
**SPORTS**  
Switcher Corner

MITTELSTRASSE 8 BELP • 031 819 11 65

**Wittner**  
**BODYWEAR**

DORFSTRASSE 8A BELP • 031 819 88 01



Metallbau Stoller Belp AG • Viehweidstr. 51 – 53  
3123 Belp • Telefon 031 819 07 27

- |   |  |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Fenster und Türen | <input checked="" type="checkbox"/> Stahlbau   |
| <input checked="" type="checkbox"/> Wintergarten      | <input checked="" type="checkbox"/> Torbau     |
| <input checked="" type="checkbox"/> Reparaturen       | <input checked="" type="checkbox"/> Treppenbau |

**Ihre Gesundheit  
ist unsere  
Herausforderung**

Apothek Belp  
Fon 031 819 56 81

Apothek Schützenmatte Belp  
Fon 031 819 56 82



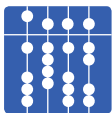
**Wir bauen auf.**

**Cäsar Bay AG**

Bauunternehmung

Emmentalstrasse 73c  
3510 Konolfingen

Telefon 031 790 43 43  
www.bay-bau.ch



**KREWA**  
TREUHAND

Rahel Krebs  
Fachfrau Finanz- und  
Rechnungswesen mit Eidg. FA  
Sägetstrasse 7  
CH - 3123 Belp

Mobile +41 (0)79 468 48 75  
Phone +41 (0)31 812 10 08

info@krewa-treuhand.ch  
www.krewa-treuhand.ch

**KREWA – Ihr persönlicher Finanzspezialist  
für KMU und Privatpersonen.**

Buchführung – Jahresabschluss – Steueroptimierung –  
Budgetplanung – Controlling

Lassen Sie sich von unseren Leistungen überzeugen.  
Wir unterstützen und entlasten Sie gerne, damit Sie  
mehr Kapazität für Ihr Kerngeschäft haben.

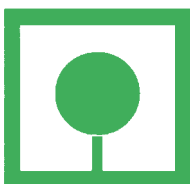
**Das Kompetenz-Zentrum**



**Gemeinschaftspraxis**  
med. Fusspflege, Podologie  
med. Kosmetik + Massagen

**Spez. Fachgeschäft für**  
gesundes Gehen  
gesundes Sitzen  
gesundes Liegen  
gesundes Schlafen  
Rücken- und Schlafberatung

Rubigenstrasse 8, 3123 Belp  
**Tel. 031 812 25 00**  
**www.gsund-läbe.ch**



**FELLER AG GARTENBAU**

MURI – BERN – GSTAAD TEL. 031 951 00 53  
GESTALTUNG UNTERHALT BAUMSCHULE

www.feller-gartenbau.ch • info@feller-gartenbau.ch

Samstagsaktivitäten ein. Um sich für dieses Engagement beim Leiterteam zu bedanken, hat der Vorstand auch dieses Jahr zu einem Leiterplausch eingeladen. So konnten sie sich im Curling versuchen und anschliessend im Pfadiheim Toffen gemütlich ihre eigenen Crêpes machen und geniessen. Anschliessend stand auch schon der Verkauf der während einer ganzen Woche mit viel Engagement und Kreativität hergestellten



Weihnachtskränze auf dem Programm. Ein grosses Kompliment gilt u.a. den Pfadis der ersten Stufe, die die Gützis in Rekordzeit verkauft haben! Und auch der Glühwein kam nicht zu kurz. Das nächste Mal nehmen wir besser noch Löffeli mit... Es war ein wunderschöner, aber kalter Herbsttag. Aber die kleinsten Pfadis wissen immer, wie man sich warm hält!

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen für das Chranzen und bei allen, die die Weihnachtskränze nun zu Hause geniessen!

## Samariterverein

**Die heilende Kraft der Natur.** fst. Bereits unsere Grossmütter wussten um die heilende und vielfältige Kraft der Wickel. Sie nutzten ihre wohltuende Wirkung, um Beschwerden auf natürliche und einfache Weisen zu bekämpfen. Wickel sind ein altbewährtes Hausmittel mit unterschiedlicher Wirkung und Technik. Das nötige Material zur Wickelzubereitung findet sich praktisch in jedem Haushalt: ein Innen-, Zwischen- und Aussentuch, am besten aus natürlichen Fasern und nicht aus synthetischen Materialien, eine Wärme flasche und Befestigungsmaterial. **Wirkungsweise:** Wickel können Wärme bilden oder entziehen. Kalte Wickel werden gegen Schmerzen eingesetzt, während warme Wickel die Durchblutung anregen und Erkältungen wie Husten, Bronchitis, Ohrenschmerzen und Stirnhöhlenentzündungen lindern. Neben dem gesundheitlichen Nutzen vermitteln Wickel Geborgenheit, Wohlgefühl und Entspannung. Abhängig von den Beschwerden kön-

nen beispielsweise Kartoffeln, Zwiebeln, Zitronen oder Leinsamen zur Herstellung verwendet werden. Die spezifischen Wirksubstanzen ergänzen die Wirkung des jeweiligen Wickels (aus Santénatur informiert).

**Vorschau:** 24. Januar, Vortrag in der Insel. Referat Frau Dr. med. Doris de Marco Stalder, Facharzt FMH für Endokrinologie und Diabetologie über die Volkskrankheit Diabetes.

## Spielgruppe Gwundernase

**Freie Plätze.** dh. Das neue Spielgruppenjahr läuft gut und die Kinder spielen viel, basteln und geniessen die Gesellschaft der anderen Kinder. Es hat noch einige freie Plätze am Donnerstagmorgen und auf Anfrage am Dienstagmorgen. Melden Sie sich doch für einen Schnuppermorgen bei Karin Maurer unter der Nummer 031 819 39 70.

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Website unter [www.spielgruppe-belp.ch](http://www.spielgruppe-belp.ch) oder während der Spielgruppenzeiten unter 079 518 41 72.



## Galactina-Überbauung

**Viel neuer Wohn- und Geschäftsraum.** fs. Seit 2009 wird dort, wo einst die Vorzeigefabrik des Dorfes, die Galactina (ehemals Kindermehlfabrik Schemidt) stand, gebaut: Zuerst nahm der Rückbau lange Zeit in Anspruch, im März 2010 wurde der Hochkamin gesprengt, nach dem Abbruch aller Gebäude das Terrain bereinigt und seit diesem Frühjahr wird nun wieder in die Höhe gebaut. Die ersten der Bahnlinie entlang stehenden Gebäude sind bereits weit fortgeschritten und auch im hinteren Sektor, wo die Überbauung dereinst so aussehen wird, wie das vorliegende Modell zeigt, wird fleissig gearbeitet.





Nun wurde es Mitte November Zeit für eine **offizielle Grundsteinlegung**: Architekt **Werner Leuenberger** von der Leuenberger Architekten AG in Sursee (Gewinnerin des Wettbewerbes) konnte dazu zahlreiche Gäste aus dem Kreis der Investoren, der Bauleute und der Behörden begrüßen. Mit dabei war neben andern auch **Jürg Blatti** von der Domicil Bern AG. Er erläuterte das Wohn- und Pflegeangebot für Seniorinnen und Senioren, das von «Domicil» als Hauptmieterin der Überbauung angeboten wird ([www.domicilbern.ch](http://www.domicilbern.ch)). Gemeindepräsident **Rudolf Neuenschwander** schaute auf die Geschichte der Überbauung und Planung zurück. **Fredi Bieri** hat als Nachbar im Bild festgehalten, was auf dem Areal vor und nach dem Rückbau passierte und liess das Geschehen am Anlass als PP-Schau Revue passieren.



Unser Bild von Fritz Sahli entstand bei der anschliessenden Grundsteinlegung. Der Stein wird die «Nachwelt» an den denkwürdigen 17. November 2011 erinnern.

**Der Anlagewert** der Überbauung Galactina wird mit rund 54 Millionen Franken beziffert. Es entstehen insgesamt 71 Miet- und 16 Eigentumswohnungen mit 1½- bis 6½-Zimmer-Wohnungen. Im Total von 97 Wohnungen sind 37 altersgerechte Logis mit Dienstleistungen sowie Pflegewohngruppen inbegriffen. – Sämtliche Gebäude basieren auf demselben Grundprinzip, das aufgrund der offenen Gebäudestruktur mit einem minimierten statischen Konzept eine maximale Nutzungsflexibilität zulässt. Dadurch wird es möglich, innerhalb der einzelnen Baukörper verschiedene Nutzungs- und Grundrissvarianten vorzusehen. – Die Fertigstellung der Überbauung ist auf Sommer 2013 vorgesehen.

**Im Sockelgeschoss** entlang der BLS-Geleise befinden sich Räume für Büro- und Gewerbenutzungen sowie eine von aussen nicht sichtbare Einstellhalle, wo es auch Park+Ride-Plätze gibt. Darüber liegen die sechs Wohngebäude. Im dreiteiligen Riegel entlang der Bahnlinie sind Alterswohnungen und Pflegewohngruppen vorgesehen, dahinter, abgeschirmt von Lärmimmissionen und nach Süden und ins Grüne orientiert, entstehen Miet- und Eigentumswohnungen mit hoher Wohnqualität, ist dazu in der Pressemitteilung der BERNINVEST AG zu lesen.

**Der Investor der Überbauung heisst Immo Helvetic.** Immo Helvetic ist ein Anlagefonds, der von der BERNINVEST AG (Dr. Meyer Gruppe) geleitet und von verschiedenen Banken getragen wird. Der Verkauf der Eigentumswohnungen und die Vermietung läuft über die BERNINVEST AG, bzw. Dr. Meyer Verwaltungen AG. **Detailinformationen** gibt es auf [www.hierwohnen.ch](http://www.hierwohnen.ch). Die Vermietung der Alterswohnungen «Galactina-Park» erfolgt dagegen, wie schon vorgängig erwähnt, über die Domicil Bern AG.

**Die Hauptzufahrt** zur Galactina-Überbauung erfolgt für den motorisierten Verkehr übrigens dereinst über die Hohlestrasse (und z. B. via Seftigenstrasse in Richtung Bern). Wie das sonst schon bestehende Problem der langen Schliessungszeiten des Bahnüberganges Hohlestrasse/Bahnhofstrasse zu regeln ist, wird sicher noch Kopfzerbrechen verursachen. Die angekündigte Verbesserung (sofortiges Blinklicht-Erlöschen beim Heben der Barrieren) wird voraussichtlich nicht allzu viel bringen. – Sicher scheint bei allem, dass nun die Zeit für eine neue Verbindungsstrasse ab der Hauptstrasse Toffen-Belp beim Toffenholz in Richtung Autobahn (Dorf-Südfahrt) definitiv gekommen ist und die Planung vordringlich angegangen wird!

## Goldschmiede-Atelier DUCART

**Angebot und Dienstleistungen wurden ausgebaut.** mgt./fs. Das Geschäft von **Kurt und Maya Dubach** befindet sich seit acht Jahren an der Bahnhofstrasse 7a, direkt beim Zugang zu Ledermann Eisenwaren und der chemischen Reinigung. Während dieser Zeit wurden Angebot und Dienstleistungen stets erweitert und der Nachfrage angepasst.



**Uhrenservice.** Das Wechseln von Uhrenbatterien und -bändern gehört nun schon seit Längerem zum Standard-Angebot. Markenuhren werden zur Reparatur direkt zum Hersteller weitergeleitet. «Der Entschluss, diese Dienstleistungen anzubieten, hat sich als richtig erwiesen. Besonders da hier im Moment kein Uhrmacher mehr ansässig ist», erklärt Kurt Dubach. «Damit war es für uns auch klar, gleichzeitig eine Uhrenmarke ins Sortiment aufzunehmen. Die trendigen **a.b.art-Uhren** der Firma fashiontime aus Biel passen sehr gut zu unserem Goldschmiede-Geschäft», ergänzt er.

**Goldschmiedehandwerk ist das Kerngeschäft.** Das Goldschmiedehandwerk des Ateliers DUCART ist jedoch nach wie vor das Kerngeschäft: Im Atelier an der Bahnhofstrasse werden sämtliche Anfertigungen, Änderungen und Reparaturen von Schmuck in allen Edelmetallen ausgeführt.



Aber auch Reparaturen anderer Art wie zum Beispiel an Modeschmuck oder Silbergeräten werden nicht abgelehnt. – Als Ergänzung sind auch Bijouterie-Artikel aus dem Handel erhältlich. Was nicht am Lager ist, kann kurzfristig nachbestellt werden. Der enorm hohe Goldpreis verlangt vom Goldschmied

grosse Flexibilität. Demzufolge ist der Verkauf von Goldschmuck eher rückläufig. «Nicht erstaunlich, wenn man bedenkt, dass sich der Preis für ein Kilo Feingold jahrelang zwischen 15 000 und 16 000 Franken bewegt hat. Mitte November lag er nun nämlich bei über 50 000 Franken», gibt Kurt Dubach bekannt. Aus diesem Grund entstehen an seiner Werkbank vermehrt **Kreationen aus Silber oder Palladium**. «Palladium ist ein fantastisches Metall und eine günstigere Alternative zu Weissgold oder Platin», schwärmt der Goldschmied. Ein weiteres Standbein bei DUCART sind die unterschiedlichsten Steinketten sowie eine breite Auswahl an Perlenketten. Das Aufziehen und Knöpfen der Ketten gehören neben der Administration in den Aufgabenbereich von Maya Dubach.

**Altgold-Ankauf.** Selbstverständlich kauft das Atelier DUCART auch Altgold an und das zu fairen Preisen. Nicht alle Gold-Ankäufer, die sich anbieten, sind seriös und vertrauenswürdig. Vertrauen ist jedoch in dieser Branche die Basis für gute Kundenkontakte. So bauen Kurt und Maya Dubach auf Mund-zu-Mund-Werbung. Diese hat trotz der etwas «versteckten» Lage ihres Geschäftslokals in den vergangenen Jahren bestens funktioniert, bestätigen beide. – Der Firmenname DUCART setzt sich übrigens zusammen aus **DUBACH** und **ART** und besteht nun seit 24 Jahren. Schon bald gibt es also ein Grund zum Feiern!

## Silvester-Tanzball im «Kreuz»

**Tanzen + gut essen.** cu. Durch die ganze Silvesternacht begleitet Sie mit klassischen Standardtänzen, Oldies und Latin das **Duo Häslers mit Sängerin Noëlle**. Dazu geniessen Sie ein beschwingtes 3-Gang-Menü, ein Apéroli und ein Mitternachtscüpli zu 95 Franken.

Die eher stilleren Geniesser können sich im Parterre mit einem 4-Gang-Silvestermenü oder dem beliebten Fondue chinoise verwöhnen lassen. Details sehen Sie unter [www.kreuz-belp.ch](http://www.kreuz-belp.ch)

Reservierungen unter 031 819 42 40 oder [info@kreuz-belp.ch](mailto:info@kreuz-belp.ch). Arnold Tännler und das Kreuz-Team freuen sich auf Ihren Anruf.

## Vaudoise Versicherungen

**Eröffnung einer Hauptagentur an der Rubigenstrasse 12.** mgt./fs. Am Sonntag, 4. Dezember, konnte Hauptagent **Willy Minnig** im Kreiselzentrum an der Rubigenstrasse 12 die neueste Geschäftsstelle der Vaudoise einweihen. Die Eröffnung der Agentur anlässlich des 25. Belp-Dezembermarktes wurde mit einem Tag der offenen Tür gefeiert. Auf dem Tagesprogramm standen unter anderem ein Showcase mit Arbi und Nico, eine Führung durch die neuen Räumlichkeiten sowie zwei Kurzansprachen von **Marc Rothenbühler**, Vaudoise-Regionaldirektor, und **Reto Pedrett**, Generalagent in Bern. – Die beiden Herren nutzten die Gelegenheit, um Willy Minnig als Leiter der Agentur Belp herzlich willkommen zu heissen. Er ist Inhaber einer Finma-Bewilligung als Versicherungsvermittler und verfügt über eine reiche Erfahrung, da er hier bereits seit mehreren Jahren im Versicherungsgeschäft tätig ist. Sowohl die Kundinnen und Kunden der Vaudoise als auch die Region können auf seine ausgezeichneten beruflichen Fähigkeiten zählen und von einer hochwertigen Beratung profitieren.



Das Bild (zvg.) zeigt die Mitarbeitenden und den Leiter der neuen Versicherungsagentur an der Rubigenstrasse 12 (v.l.n.r.): Daniel Bürki, Marcos Rodriguez, Willy Minnig und Corinne Minnig.

**Präsenz der Vaudoise im Kanton Bern.** Die Vaudoise, die 1895 in Lausanne gegründet wurde, begann ihre Expansion in die Deutschschweiz im Kanton Bern. Die Agentur in der Stadt Bern wurde bereits 1916 eröffnet. Heute bieten die Agenturen in Bern, Burgdorf, Langnau und seit neustem auch hier einen kundennahen Service, sowohl bei der Beratung als auch bei den Schadenleistungen, die grösstenteils direkt vor Ort geregelt werden. – Die überschaubare Struktur der Vaudoise, die im Kanton Bern 83 Mitarbeitende beschäftigt, garantiert kurze Entscheidungswege sowie einen raschen und effizienten Kundendienst.

**Ein engagierter und solider Partner.** Die Vaudoise wird von einer Genossenschaft gehalten und ist nicht von Investoren abhängig. Dank einer über dem Markt liegenden Solvabilität kann sie sich in einer langfristigen Perspektive unabhängig und im Interesse ihrer Kunden entwickeln.



frisch und  
fründlich **Volg**

Täglich geöffnet 07:00 – 20:00 Uhr  
Sonntag 08:00 – 12:00 Uhr

Sägetstrasse 20, 3123 Belp – 031 812 90 98



**Maleratelier  
Christoph Schären**  
Kaufdorf/Gelterfingen

Sailern 1  
3126 Gelterfingen  
Tel. / Fax 031 819 14 64  
Natel 079 651 28 86

**Pneuhaus Brönnimann**

- Pneu & Felgen
- Autozubehör
- Alufelgenreparatur



• Hühnerhubelstrasse 73  
• 3123 Belp  
• Tel. 031 819 55 22  
• Fax 031 819 61 20  
• www.pneu-belp.ch  
• info@pneu-belp.ch



**Kaiser Holzbau**

Zimmerei – Innenausbau  
Umbauten – Renovationen

Kirchackerweg 31 A  
Tel: 031 964 10 88  
www.kaiser-holzbau.ch

3122 Kehrsatz  
Fax: 031 964 10 86



Netzwerke

Hardware

Software

Support

Schulung

Service

**ELECTRONICS AG - IHR PARTNER RUND UM DIE EDV SEIT 1983**

Computer & Netzwerk-Center: Dorfstrasse 2, beim Schützenkreisel, 3123 Belp 031 818 10 20

**Klavierbau Belp  
Stimm- und Reparaturservice**

Dipl. Klavier- und Cembalobauer

Heinz Oehlmann

Klavierbau Belp  
Stimm- und  
Reparaturservice  
Schönmattweg 9  
3123 Belp

Tel / Fax 031 - 819 01 87  
Mobil 079 - 752 84 71  
heinz.oehlmann@bluewin.ch



**Rohrer  
Astrologische Psychologie**

**Einzel- Paar- & Elternberatungen  
Kurse & Erlebnisastronomie**

Ruth Rohrer dipl. Astroberaterin API  
Hunzigeweid 1 3113 Rubigen  
Tel: 076 411 86 87  
info@astroberaterin.ch  
www.astroberaterin.ch



**MOTORGERÄTE**

Besuchen Sie uns an der  
**HÜHNERHUBELSTR. 67!!**



**Dream Nails**

Termin nach Vereinbarung

**Coiffeur Eissel**  
Damen und Herren



Anita Grossen  
Blüemtsalpweg 30  
3123 Belp  
031 819 37 58  
www.coiffeureissel.ch

- Roller
- Mofas
- E-Bikes

beim Schützen-Kreisel

Rubigenstrasse 8 · Telefon 031 819 73 36 · www.roller-shop-belp.ch

**Roller  
Shop  
Belp**

Buchhaltungen, Steuerberatung, Inkassi,  
Firmengründungen und -umwandlungen

**hulliger  
treuhand**

Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp  
Telefon 031 819 11 28,  
info@hulligertreuhand.ch  
www.hulligertreuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE



metzgerei  
**schwander**

QUALITÄT AUS DER REGION

Hintere Gasse 17 | 3132 Riggisberg | T 031 809 02 20  
Mittelstrasse 1 | 3123 Belp | T 031 812 20 36  
info@schwander-metzg.ch | schwander-metzg.ch



Und ausserdem ...

## Viehzuchtverein

**Neue Miss Belp heisst Dahlie.** rm./fs. Die neue (vierbeinige) Miss Belp heisst Dahlie und kommt aus dem Stall von Werner Fankhauser. Dazu gabs bei den Miss-Wahlen eine Überraschung: Erstmals geht auch der Titel «Miss Schöneuter», für den die Kuh Fiesta auserkoren wurde, an den gleichen Stall.



Unser Bild von Katja Schürch zeigt die schöne neue Miss Belp, die auf den Namen Dahlie hört und erst noch gehörnt daher kommt. Eben so, wie man die Kühe von früher her in Erinnerung hat.

**Die traditionelle Herbstschau** des Viehzuchtvereins fand bei schönem und recht warmem Spätherbst-Wetter statt. Elf Züchter führten zusammen 143 Kühe auf. Leider waren das 31 Tiere weniger als im Vorjahr. – Das Expertenteam unter der Leitung von **Samuel Schmid** aus Frutigen stellte die Tiere gekonnt, speditiv in der Latte ein und am Nachmittag standen mit den jeweiligen Kommentaren die Ringvorführungen der ersten Tiere der verschiedenen Alterskategorien auf dem Programm. Im Anschluss warteten dann die Züchterfamilien gespannt darauf, welches Tier zur neuen Miss-Belp und zur neuen Miss Schöneuter ausgewählt wird. Wie schon eingangs erwähnt wurde, heisst die neue stolze Miss Belp Dahlie und kommt – wie die Kuh Fiesta, die den Schöneuter-Titel holte – aus dem Stall der Familie Werner Fankhauser. Herzliche Gratulation zu dieser «Doublette».

**Züchterabend.** Anfang November konnte VZV-Präsident **Ruedi Schürch** rund 80 Personen zum Züchterabend in der Prärie-Bar begrüßen! Nach dem Nachtessen, das uns wiederum von der Familie Trachsel aus Thörishaus zubereitet wurde, konnte die Verbindungsperson, **Ruedi Mumenthaler**, die Gewinner der diesjährigen Ehrenpreise bekannt geben: Mit der Kuh Chiara, die in der Klasse I im dritten Rang eingestellt wurde, konnte Andreas Lobsiger die von der Stucki Landtechnik Belp gespendete Glocke in Empfang nehmen. Dahlie, die Klassensiegerin der Klasse V, die bekanntlich aus dem Stall von Werner Fankhauser kommt, erhielt die Glocke, die von der Tierarztpraxis Oppliger gespendet wurde. Und die dritte Glocke von der Landi Belp-Längenberg konnte Adrian Tanner für

die Kuh Ilena in Empfang nehmen. Sie konnte in der Klasse VI mit 27 116 kg die höchste Milchleistung nach drei Standard-Laktationen vorweisen. – Dazu wurden im Sinne eines Wanderpreises zwei weitere Glocken vergeben: Mit 48 392 kg Milch nach den ersten fünf Standard-Laktationen war es die Kuh Bilie von der BG Walther-Gasser, die einen der Preise gewann. Da der gleiche Betrieb die Glocke nun zum dritten Mal gewonnen hat, geht sie nun endgültig in dessen Besitz über. Der zweite Wanderpreis wurde an die Kuh mit dem durchschnittlich höchsten Milcheiweissgehalt ab der zweiten Laktation abgegeben. Das traf diesmal für die Kuh Perle von Hans Läderach zu, die mit 3,75 % den höchsten Gehalt aufweist. – Herzliche Gratulation an die Gewinner!

## Helvetic Airways

**«Wir sind bisher gut zufrieden und bleiben!»** ellw. Am Jahresend Anlass des Berner Aero-Klubs im Flughafenrestaurant hiess Präsident **Peter Dürig** zwei Gastreferenten aus Zürich, **Bruno Jans**, CEO Helvetic Airways und **Michael Anklin**, CEO der Flugschule Horizon Swiss Flight Academy, sowie zahlreiche Mitglieder willkommen, darunter den 14-jährigen Modellflieger Oliver. – Gegen Ende eines Jahres ist besonders viel los. Man sollte hier, dort sein, dies und jenes tun, Aufgeschobenes erledigen, Bilanz ziehen. Bilanz zogen Helvetic-CEO Bruno Jans zusammen mit Michael Anklin, Chef der Flugschule Horizon, auf Einladung des BAeC-Vorstandes mit den Themen «Unser Engagement in Bern-Belp» und «Pilotenausbildung heute und morgen».

**29 000 Passagiere befördert.** In ihrer ersten Berner Saison hat Helvetic Airways von April bis Oktober bei 439 Bewegungen (Starts und Landungen) auf dem Flughafen Bern-Belp 29 000 Flugpassagiere befördert. Die Auslastung betrug im Schnitt 66 Prozent. Durchgeführt wurden die Flüge mit dem bewährten 100-plätzigem Jet «Fokker 100». – Wie Bruno Jans erklärte, sind vorgängig, zur optimalen Rotation von Bern mit seiner relativ kurzen Piste, am Flugzeug etliche **Gewichtsreduktions-Massnahmen** durchgeführt worden. So z. B. ein leichter Farbanstrich, leichteres Beleuchtungs- und Catering-Equipment usw., was insgesamt eine Gewichts-«Abspeckung» von 500 kg brachte. Somit liege, bei Vollbesetzung des 100-Plätzers, das Abfluggewicht bei maximal 42 Tonnen. «Unser Anflugwinkel aufgrund der besonderen Topografie beträgt 4 bis 4,5 Grad. Normalerweise sind es 3 Grad», gab der Referent bekannt. Auch seien Handbücher, Checklists usw. angepasst worden, man habe zahlreiche Gespräche u.a. mit Skyguide geführt. Helvetic-CEO Jans bekräftigte, dass nur eingewiesene Piloten mit speziellem Simulatortraining mit dem Fokker 100 von Bern aus operierten. «Alles in allem sind wir mit dem Resultat gut zufrieden, es liegt über unseren Erwartungen. Bei nur einem Prozent aller Flugbewegungen beförderten wir gegen 20 Prozent aller Passagiere von Bern-Belp.»

**2012 gehts weiter.** Folgerichtig werde man auch im Jahr 2012 auf dem Bundesstadt-Airport präsent sein und das Flugangebot mit bestehenden wie neuen Partnern ausbauen. Es bestünden auch ein paar Wünsche an die Infrastruktur: Instal-



# Wir beschenken Belp mit Farben.

## Die Malerei Hodler AG hat neu eine Filiale in Belp.

Seit über dreissig Jahren bieten wir dem Kunden ein vielfältiges, qualitativ-hochwertiges Angebot an malen, isolieren, gipsen, gestalten und tapezieren. Verlieren Sie keine Zeit und nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir begleiten Sie gerne in eine farbenfrohe Welt.



Besuchen Sie unsere Webseite  
oder rufen Sie uns an:

[www.malereihodler.ch](http://www.malereihodler.ch)

031 961 58 62



lation von Centerline-Lights, Taxiway, keine Verschlechterungen der Airport-Öffnungszeiten vor allem am Wochenende, wie es eine Gegner-Petition verlangt, Verbesserung der öV-Erschliessung des Flughafens usw. Die im Saal anwesenden Alpar-Gäste, VR-Präsident Fritz Grossniklaus, Flughafendirektor Mathias Häberli und Marketingmann Daniel Steffen, nahmen diese Wünsche ins Pendenzendossier auf.

**Pilot ist immer mehr Manager.** Weltweit wird ein Bedarfsanstieg bei Piloten prognostiziert. Doch: «Der Pilotenberuf befindet sich seit einiger Zeit im Umbruch. Er wird trotz stets stärkerer Computerisierung und Ausrichtung aufs Systemmanagement im Cockpit weiterhin vom fliegerischen Handwerk geprägt sein», ist Horizon-Flugschule-CEO Michael Anklin überzeugt. Zunehmen werde die Simulatoreausbildung, die Teambildung, das computergestützte Lernen. Daher gehe der klassische Frontalunterricht zurück. Auszubildende könnten sich vermehrt berufsbegleitend vorbereiten. Ausserdem unterliege der Job des Flugzeugführers immer strengeren Arbeits- und Ruhezeitsregelungen. Ähnliches gelte für die Instruktoren. «Piloten werden zu eigentlichen Managern im Cockpit», so Anklin's Befund. – Die 1979 gegründete Flugschule in Zürich hat bisher über 4000 Piloten ausgebildet und ist dabei, ihr Netzwerk schweizweit auszubauen. Aus dem Grossraum Bern stammen schätzungsweise rund ein Viertel all dieser Piloten.



Der Präsident des BAeC, Peter Dürig (rechts), dankte Helvetic-CEO Bruno Jans (links) und Michael Anklin von der Flugschule Horizon für die prägnanten aviatischen Infos mit der Übergabe eines Präsents (Bild: Rolf Ellwanger).

## SBB RailAway

**Für nur 49 Franken ins Tessin.** mgt. SBB RailAway offeriert Ausflüge ins Tessin inklusive Eintritte zu diversen Sehenswürdigkeiten erstmals zum fixen Pauschalpreis. **Die Aktion läuft vom 1. Dezember 2011 bis zum 31. März 2012.** Reisende können Aktionskombi-Billette ab 49 Franken (2. Klasse mit Halbtax) am Bahnhof beziehen. Das Angebot ist täglich limitiert.

SBB RailAway friert für Winterausflüge ins Tessin die Preise ein, dass es einem warm ums Herz wird: Den ganzen Winter hindurch reisen Kunden zum Pauschalpreis von 49 Franken

(2. Klasse mit Halbtax) oder für 79 Franken (ohne Halbtax) ab einer Ortschaft in der Schweiz ins Tessin. Im Pauschalpreis inbegriffen ist der Transfer und Eintritt zu beliebten Tessiner Attraktionen: die Burgen von Bellinzona, die Fox-Town Factory Stores Mendrisio, das Infocentro AlpTransit Pollegio, das Lido Locarno, die Swissminiatur Melide – erstmals im Winter geöffnet – oder Fahrten mit der Bergbahn Cardada, der Centovalli-Bahn sowie eine Fahrt entlang der Gambarogner Riviera nach Luino, wo am Mittwoch der Wochenmarkt begeistert, stehen den Reisenden offen.

Das Aktionskombi-Billett ist eine Premiere. Es geht aus der Zusammenarbeit von SBB RailAway, Ticino Turismo und dem STC Switzerland Travel Center hervor. Das Billett für die Hin- und Rückreise gilt drei Tage – das eröffnet die Möglichkeit, spontan über Nacht im Süden zu weilen. Die Reisenden profitieren von 20 Prozent Rabatt pro Nacht in 20 ausgesuchten Tessiner Hotels. Ticino Turismo offeriert zudem einen Konsumationsgutschein von 20 Franken bei der Übernachtung im Hotel. Es lohnt sich, frühzeitig zuzugreifen. Das Angebot ist limitiert: Täglich gelangen 200 Aktionskombi-Billette in den Verkauf. Weitere Informationen zu der Tessiner Winterpremiere finden Interessierte unter [sbb.ch/erlebnistessin](http://sbb.ch/erlebnistessin) oder in der Broschüre «Winterausflüge ins Tessin». Diese ist am Bahnhof erhältlich und kann bei SBB RailAway bestellt werden. Weitere Informationen nennt auch [ticino.ch](http://ticino.ch). Alle Freizeitideen finden Sie auf der Website unter [sbb.ch/railaway](http://sbb.ch/railaway). Alle SBB RailAway-Angebote sind an allen Bahnschaltern sowie beim Rail Service 0900 300 300 (CHF 1.19/Min. vom Schweizer Festnetz) erhältlich.



## auto trachsel ag

**Im neuen Look: Die CarXpert-Garage auto trachsel ag in Kehrsatz.** mgt. Zu Beginn des Jahres hat Technomag AG ihr neues Premium-Garagenkonzept CarXpert für Multimarken-Werkstätten vorgestellt. Die neue Marke ersetzt hierzulande das Label AD Garage. Bereits elf Monate später sind 180 Unternehmen am neuen Netz angeschlossen. Dazu gehört auch die Garage auto trachsel ag am Kirchackerweg 31 in Kehrsatz. Das Angebot dieser Garage umfasst den Service, die Reparatur sowie Unterhalt und Zubehör für alle Fahrzeugmarken. Im

Vordergrund steht der Service am Kunden: «Leistung vor Preis» ist die Philosophie der gut ausgerüsteten Garage mit hoher Fachkompetenz.



## cybersmart.ch

**Clever im Netz.** nb. Die Berner Gesundheit schaltet ein Informationsportal auf zum Thema verantwortungsvoller Umgang mit Neuen Medien. Sexting, Cybermobbing, Gamesucht, Schulden wegen online Poker, Hassgruppen... die Nutzung elektronischer Medien hat auch ihre Schattenseiten. Viele Eltern und Lehrpersonen fühlen sich in ihrer Rolle als Erziehungs- und Bildungsverantwortliche verunsichert. Im Auftrag der Gesundheits- und Fürsorgedirektion handelt die Berner Gesundheit und erweitert mit cybersmart ihr Präventions- und Beratungsangebot.

Am 30. November schaltet die Berner Gesundheit die Website [www.cybersmart.ch](http://www.cybersmart.ch) auf und lanciert ab 1. Dezember eine mehrmonatige Sensibilisierungskampagne in Bussen und Trams im Kanton Bern. Nebst dem Online-Informationsportal umfasst die Angebotspalette ein Beratungsangebot für Betroffene von Onlinesucht und ihre Angehörigen, Fortbildungen für Schulen und Elternkurse.

Nicht nur Jugendliche, sondern auch Erwachsene können die Kontrolle über die virtuelle Kommunikation, soziale Netzwerke oder Computerspiele verlieren. In der Schweiz gelten rund 70 000 Menschen als onlinesüchtig und 110 000 als suchtgefährdet. Die Technik entwickelt sich rasant und viele Eltern und Lehrpersonen fühlen sich in ihrer Rolle als Erziehungs- und Bildungsverantwortliche verunsichert. Sie brauchen Unterstützung, um ihrerseits Kindern und Jugendlichen einen verantwortungsvollen Umgang mit den Neuen Medien zu vermitteln.

Das im Auftrag der kantonalen Gesundheits- und Fürsorgedirektion entwickelte Angebot **cybersmart** umfasst eine breite Palette von Angeboten für Familien, Schulen und Einzelpersonen. Dazu zählen das Informationsportal [www.cybersmart.ch](http://www.cybersmart.ch), Infoblätter für Eltern und Lehrpersonen, Fortbildungen für Schulen und Kurse für Eltern. Betroffene von Onlinesucht oder Onlinesexsucht wie auch Angehörige können sich bei der Berner Gesundheit und bei der Stiftung Contact Netz kostenlos beraten lassen. Die beiden Stiftungen stellen das Bera-

tungsangebot in Kooperation sicher: Das Beratungsangebot der Berner Gesundheit richtet sich an Erwachsene, während sich das Beratungsangebot des Contact Netz an Jugendliche richtet.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stiftung Berner Gesundheit, Martin Neuenschwander, Projektleiter cybersmart, 031 370 70 80, [m.neuenschwander@beges.ch](mailto:m.neuenschwander@beges.ch), [www.bernergundheit.ch](http://www.bernergundheit.ch)

### Stiftung Berner Gesundheit – Gemeinsam für mehr Gesundheit

Wir engagieren uns für eine wirkungsvolle und professionelle Gesundheitsförderung im Kanton Bern. Unsere Kernaufgaben sind Suchtberatung, Prävention und Sexualpädagogik. Die Dienstleistungen erbringt unsere Stiftung im Auftrag der kantonalen Gesundheits- und Fürsorgedirektion. Wir betreiben ein aktives Qualitätsmanagement und sind QuaTheDA zertifiziert.

Mit den vier Regionalzentren in Bern, Biel, Burgdorf und Thun sowie den 17 Beratungsstützpunkten im gesamten Kanton sind wir überall in Ihrer Nähe.

## Vermisst

**Drei Zwergkaninchen.** ag. In der Nacht auf den **19. November** wurden meine **drei Zwergkaninchen** völlig unerwartet am Zelgweg in Belp aus Ihrem Aussengehege **gestohlen**...

Seit dem Frühling haben die Drei mir und vielen Menschen aus der Umgebung draussen viel Freude bereitet. Ich finde es unglaublich, wie tief ein Mensch sinken kann und wie skrupellos gehandelt wird... Ich kann dieses Verhalten weder nachvollziehen, verstehen noch akzeptieren...

Es handelt sich um ein braunes und ein weisses Zwergwidderli und ein schwarzes Löwenköpfl. Alle drei sind zutraulich, drei Jahre alt und kastriert.

**Und sie fehlen mir sehr!** Die Polizei ist informiert, nun bin ich auch auf Ihre Hilfe angewiesen... Falls eines in Ihrem Garten auftaucht oder jemand in Ihrem Umfeld drei «neue» Häslis hat: Alle Hinweise bitte umgehend an mich: Anita, 079 800 26 85.





## Das Wort des Gemeindepräsidenten

**Liebe Belperinnen und Belper.** Bei der Vorbereitung des heutigen Kurzberichtes habe ich versucht, mich an die schönsten Erlebnisse des zu Ende gehenden Jahres zu erinnern. In diesem Bericht beschränke ich mich auf eine Auswahl daraus. Als Gemeindepräsident durfte ich an 17 Haupt- oder Delegiertenversammlungen die Besucher begrüßen und unsere schöne Gemeinde vorstellen. Jeder Anlass war für mich eine Bereicherung. Besonders schätze ich die vielen Kontakte mit Personen und Institutionen aus den verschiedensten Gegenden.

Das Fest «Bäup läbt – Bäup fägt» bleibt mir in bester Erinnerung. Gefreut haben mich die vielen Besucher anlässlich der grössten Klassenzusammenkunft. Auch die Eröffnung der gemeindeeigenen Sportanlagen im Giessenbad konnte bei besten Verhältnissen durchgeführt werden. Es ist nicht selbstverständlich, dass eine Gemeinde für sportbegeisterte junge und ältere Menschen so wunderbare Anlagen erbauen kann. Seit Jahren gratuliert der Gemeinderat unseren älteren Einwohnern ab dem 85. Altersjahr. Erwähnenswert sind auch die vielen Gratulationsbesuche bei Jubilaren über 95 Jahren. So staune ich noch heute über die Vitalität und enorme Kondition von Frau Hänni, die anlässlich ihres 100. Geburtstags mit mir das Tanzbein schwang.

Über die wichtigsten politischen Aufgaben habe ich während des Jahres laufend im «Belper» berichtet.

**Was läuft nächstes Jahr?** Der Gemeinderat beabsichtigt, aufgrund der anfallenden Geschäfte vier Gemeindeversammlungen durchzuführen. Zusätzlich können die Stimmberechtigten an der Urne über folgende Geschäfte abstimmen: Schloss Belp, Umwandlung der Energie Belp in eine Aktiengesellschaft und Erschliessungsstrasse «Lindenkreisel – Aemmenmatt – Hühnerhubel». Der Höhepunkt folgt am 25. November 2012 mit den Gesamterneuerungswahlen von Gemeinderat und Kommissionen.

An dieser Stelle ist es mir ein besonderes Anliegen, allen Personen, die sich während dieses Jahres zum Wohl der



Gemeinde eingesetzt haben, meinen besten Dank auszusprechen. Ich wünsche Ihnen, liebe Belperinnen und Belper, eine gute Adventszeit, besinnliche Weihnachten sowie ein erfolgreiches Jahr 2012.

**Rudolf Neuenschwander**

## Aus dem Gemeinderat

**Ersatzwahl Geschäftsprüfungskommission.** as. André Lüthy tritt auf Ende Jahr aus der Geschäftsprüfungskommission aus. Den frei werdenden Sitz der SP übernimmt Manuela Meyer. Sie wurde für den Rest der laufenden Amtsdauer – 31. Dezember 2012 – als Mitglied der Geschäftsprüfungskommission gewählt.

**Beitragsgesuche. Hilfsaktionen im Inland:** Folgende Spenden wurden ausgerichtet: 5000 Franken Gemeinde Kandergrund (Hochwasserschäden 2011); 3000 Franken Patenschaft Berggemeinden zu Gunsten der Berner Gemeinden Saicourt und Châtelat-Sornetan (Sanierung Trink- und Abwasser Versorgung); 2000 Franken Stiftung Theodora (Clowns für Kinder im Spital).

**Entwicklungshilfe im Ausland:** Nachdem im Frühjahr bereits 2000 Franken an ein Benefizkonzert für Japan gespendet wurden, stand noch ein Budgetbetrag von 4000 Franken für Auslandprojekte zur Verfügung. In diesem Jahr reichten insgesamt 30 Institutionen Beitragsgesuche ein. Deren acht wurden mit je 500 Franken berücksichtigt: Brot für alle: Bildungsprogramm für Kinder- und Jugendarbeit in Bangladesch; Brücke – Le pont: Ausbildung von Jugendlichen in Bolivien; Caritas: Hilfe für die Opfer der Dürrekatastrophe in Ostafrika; Fundación Para Los Indios del Ecuador: Bau von Schulräumen in verschiedenen Gemeinden; Swisscontact: Berufsbildungsprojekt in Benin; UNICEF: gegen Mädchenbeschneidung in Nord- und Mittelafrrika; Schweizerisches Rotes Kreuz: Integrale Gesundheitsförderung und Gewaltprävention für gefährdete Jugendliche und ihre Familien in Honduras; Verein Hilfswerk El Salvador: Werkstätten für die Ausbildung von Lehrlingen.

**Schulhaus Dorf.** Die Fenster des Dorfschulhauses sind sanierungsbedürftig und entsprechen nicht mehr den heutigen wärmetechnischen Normen. Der Gemeinderat hat deshalb für den Ersatz der Fenster einen Kredit von 200 000 Franken gesprochen.

**Ersatz Kassensystem Giessenbad.** Der Zutritt ins Giessenbad erfolgt über alte Drehkreuze, die sanierungsbedürftig sind. Ersatzteile sind nicht mehr erhältlich. Auch kann heute keine kundenfreundliche Lösung angeboten werden, wenn das Abonnement vergessen wurde oder verloren ging. Zudem musste in den vergangenen Jahren festgestellt werden, dass mit den Saisonkarten aus Karton vermehrt Missbrauch betrieben wird. All diese Gründe führten zum Entschluss, das veraltete Kassensystem durch ein zeitgemässes Produkt zu ersetzen. Dafür wurden Mittel in der Höhe von 98 000 Franken bewilligt.

**Werkhofbetrieb.** Mit 15 Jahren ist die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Transporters VW Pick-up überschritten. Die Unterhalts- und Reparaturkosten steigen jährlich, und die Betriebssicherheit ist immer weniger gewährleistet. Ebenso entsprechen die Motoren- und Abgasfiltertechnik nicht mehr den heutigen Anforderungen. Deshalb muss dieses Fahrzeug ersetzt werden. Die benötigten Mittel von 58 000 Franken wurden bewilligt.



## Winterdienst

**Winterdienst auf den Gemeindestrassen.** pf. Mit dem Winterdienst auf den Gemeindestrassen begegnen wir den winterlichen Verkehrsgefahren und -behinderungen. Dies geschieht zur Erhaltung der Verkehrssicherheit und Leistungsfähigkeit der Strassen unter Berücksichtigung des Umweltschutzes. Angepasstes Verhalten der Verkehrsteilnehmer, aber auch Rücksicht und Verzicht auf den gewohnten Komfort machen es möglich, unsere Verkehrswege an den wenigen «weissen» und «glatten» Tagen unfallfrei zu benutzen.

Das Strassennetz wird bis Ende März 2012 täglich überwacht, dies ab ca. 4–20 Uhr oder nach Bedarf. Je nach Strassenzustand wird eine Gruppe oder die gesamte Winterdienst-Equipe zum Einsatz aufgeboten.

Auf dem Strassennetz unserer Gemeinde wird je nach Situation Streusalz oder Wintersplitt zur Glatteisbekämpfung eingesetzt. Der Salzeinsatz erfolgt dabei nur, wenn die konkrete Gefahr einer Vereisung der Belagsoberfläche und damit Rutsch- oder Schleudergefahr besteht.

Damit die Winterdienstarbeiten, insbesondere die Schneeräumung, ohne grössere Beeinträchtigungen durchgeführt werden können, bitten wir die Verkehrsteilnehmer, beim Parkieren der Fahrzeuge an die Räumungsequipen zu denken und den Strassenraum (inkl. Velo- und Gehwege) offen zu halten. Bäume und Sträucher, die aufgrund der Schneelast in das Lichtprofil gelangen können, sind auf das erforderliche Mass zurückzuschneiden.

In diesem Zusammenhang machen wir darauf aufmerksam, dass die Strassenanstösser für die Schneeräumung im Bereich ihres Strassenanschlusses selber verantwortlich sind und der Schnee nicht im öffentlichen Bereich abgelagert werden darf.

**Neue Streusalz-Siloanlage ist betriebsbereit.** Bei der Streusalzlieferung in Säcken mussten in den vergangenen Wintern wiederholt Engpässe festgestellt werden. Der Gemeinderat hat deshalb letzten Frühling der Anschaffung einer Streusalz-Siloanlage zugestimmt. Durch die Installation der Streusalz-Siloanlage innerhalb des Werkhofes können der Einkauf des Streusalzes und damit die Betriebskosten optimiert werden. Gleichzeitig können die Engpässe in strengen Wintern vermindert und dadurch die Versorgungssicherheit verbessert werden. Zudem kann die Beschickung der Winterdienst-Fahrzeuge effizienter erfolgen (direkte Beschickung und 1-Mann-Betrieb). Die Anlage mit einem Vorratsvolumen von 50 Tonnen ist betriebsbereit und die Silos sind gefüllt.

Wir sind uns bewusst, dass es uns nicht immer gelingen wird, den unterschiedlichen Ansprüchen der verschiedenen Benützergruppen an den Winterdienst gerecht zu werden. Wir versichern aber, dass die eingesetzte Winterdienst-Equipe motiviert ist, die ihr anvertrauten Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen auszuführen.

Bitte beachten Sie, dass die Winterdienst-Equipe nicht überall gleichzeitig sein kann und angepasste Fahrweise und angemessene Ausrüstung ebenfalls wichtig sind. Wir wünschen einen unfallfreien Winter.

Abteilung Bau

## «gggfon» – gemeinsam gegen Gewalt und Rassismus

**Ein Projekt von Gemeinden aus den Regionen Bern-Mittelland und Burgdorf.** Eine Ungerechtigkeit, eine Diskriminierung, ein verbaler oder körperlicher Angriff oder respektloses Verhalten auf der Strasse, im Bus oder auf dem Pausenplatz. Was nun?

Mit solchen Fragen beschäftigt sich das Projekt «gggfon – gemeinsam gegen Gewalt und Rassismus», an dem sich unsere Gemeinde gemeinsam mit 48 weiteren Gemeinden aus den Regionen Bern-Mittelland und Burgdorf beteiligt. Finanziert wird das Projekt von den teilnehmenden Gemeinden und dem Kanton Bern. Mit der Teilnahme setzt unsere Gemeinde ein Zeichen gegen Gewalt und Rassismus.

Die regionale Informations- und Beratungsstelle gggfon berät Einzelpersonen wie auch Gruppen, Schulen, Institutionen und Gemeinden im Umgang mit Gewalt und Rassismus im öffentlichen Raum. Sie sensibilisiert die Öffentlichkeit für die Thematik und ermutigt die Bevölkerung zu Zivilcourage. «Hinschauen und Benennen – statt Wegschauen und Verstummen» lautet die Devise.

Zum Angebot zählen Beratungsgespräche, lösungsorientierte Interventionen, Workshops und Weiterbildungskurse, fachliche Unterstützung in Projektarbeiten sowie die Vernetzung mit weiteren Fachstellen. In seiner 10-jährigen Tätigkeit wurde das Angebot des gggfon im Austausch mit den Gemeinden weiterentwickelt und an aktuelle Fragestellungen angepasst. Zwei Angebote stellen wir hier näher vor:

**Runde Tische.** Zur Bewältigung von Konfliktsituationen bietet das gggfon «Runde Tische» an. Dabei werden alle beteiligten Personen zu einer Aussprache eingeladen. In einem konstruktiven Dialog werden Probleme ergründet und analysiert, die verschiedenen Sichtweisen einander dargelegt und gemeinsam wird nach Lösungen gesucht. Häufig stellt sich das Zusammensitzen und offene Diskutieren als wichtiger erster Schritt zur Bewältigung des Konflikts heraus. Mitarbeitende des gggfon übernehmen die Funktion der Moderation und helfen aktiv bei der Suche nach Lösungsmöglichkeiten mit.

**Zivilcourage-Kurs.** Zur Stärkung der Zivilcourage bietet das gggfon Kurse für Vereine, Schulen, Behörden, Jugendarbeit und andere interessierte Gruppen an. Der Kurs beinhaltet Grundlagen zum Thema sowie viele Beispiele und praktische Tipps. Die Kurse werden von Mitarbeitenden des gggfon durchgeführt und den Bedürfnissen der Teilnehmenden angepasst.

**Kontaktaufnahme:** [www.gggfon.ch](http://www.gggfon.ch) oder 031 333 30 40.

### Fahrdienst

**Fahrdienst für Kranke, Betagte und Behinderte**

Vermittlung: Frauenverein, Telefon 079 619 76 70.

**Anmeldung Montag bis Freitag 8 bis 11 Uhr**

## Prix Belp

... und viele weiteren Ehrungen. kfsk./fs. Seit 2010 wird die Verleihung des Prix Belp und die Ehrung erfolgreicher Belper nach dem vom Gemeinderat am 24. Juni 2010 genehmigten neuen Richtlinien vorgenommen. Mit einer Mischvariante zwischen der 2007 ins Leben gerufenen Verleihung des Prix Belp und des bis Ende 2006 durchgeführten «Empfangs erfolgreicher Belper» gelingt es, auch sportliche, bzw. messbare Leistungen einzubeziehen und die Würdigung für mehrere Nominierte zu einem besonderen Moment zu gestalten. Für die Ehrungen bewertet werden Leistungen, die zwischen dem 1. Dezember 2010 und dem 30. September 2011 erzielt wurden. An der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2011 ergingen folgende

**Ehrungen im Bereich Sport: Monika Leibundgut**, Platzgerklub, für herausragende sportliche Leistungen im Platzgen. **Monika Frauchiger** für den 2. Platz Einzel an der Schlittenhunde-Weltmeisterschaft im März in Hamar/Norwegen. **Jacqueline Schär**, 13-j., Badmintonklub, für den 1. Rang Damen-Doppel, den 1. Rang Mixed und den 3. Rang Einzel U13 an den Badminton Junioren Schweizermeisterschaften in Lausanne. **Elia Schmid**, 15-j., Tischtennisclub, für den 1. Rang am Internationalen Tischtennis-Nachwuchsturnier U15 im Juni in Luxemburg. **1. Mannschaft der 2. Liga** des Eishockeyklubs für den 1. Platz bei den Playoffs der Zentralschweiz. **Junioren** des Strassenhockeyklubs für den 1. Platz an der Schweizermeisterschaft. **Hornusser Belp-Topfen 1**, bestehend aus Hans Christen, Beat Fankhauser, Franz Gasser, Martin Gasser, Andreas Hadorn und Martin Zehnder, für den 3. Rang am Eidg. Gruppenmeisterschaftsfinal in Lüsslingen-Nennigkofen.

**Ehrungen im Bereich Kultur: Fotoklub**, für den 2. Rang an der Photo Münsingen. **Daniel Tschanz**, für die Erschaffung, Betrieb und Aufrüstung des «Kino um die Ecke» als neue Kultur- und Begegnungsstätte für Jung und Alt.

**Ehrungen im Bereich Soziales: Team «20 Jahre Mittagstisch» der Seniorenbetreuung** für den Mittagstisch, der aus dem Frauenverein entstanden ist und 1991 gegründet wurde – geehrt wird die langjährige Tätigkeit der folgenden sechs Personen: Rosmarie Schläppi, Madeleine Schneider, Margrit Zaugg, Käthi Zahnd sowie Albert Schläppi und Theo Schneider.

**Ehrung im Bereich Wirtschaft:** Erstmals erfolgt eine Ehrung in diesem Bereich. Sie geht an **Kurt Stohler** für sein grosses Engagement für die ARA Region Belp und seinen unermüdlichen Einsatz beim Aufbau und Betrieb der regionalen Kläranlage sowie die Umgestaltung des Pumpwerks und den Gesamtrückbau der ARA.

**Verleihung des Prix Belp.** Dieses Jahr wurde der Prix Belp zum fünften Mal verliehen. Diese Verleihung stellt einen ganz besonderen Höhepunkt für die Kultur-, Freizeit- und Sportkommission dar. Es ist der Kommission eine ganz besondere Ehre, in ihrem und im Namen des Gemeinderats diesen Spezialpreis vergeben zu dürfen. Grundsätzlich erhalten den Prix Belp Personen, die sich über Jahre zum Wohl unserer Gemeinde engagiert oder eine ausserordentliche (einmalige) Leistung erbracht haben: In diesem Jahr geht der Prix Belp erstmals an zwei Personen, die seit vielen Jahren

beruflich sehr erfolgreich sind und ein starkes Team bilden. Vor rund 20 Jahren begannen die beiden Personen mit dem Aufbau einer Oase für Geniesser und Käseliebhaber. Sie entwickelten gemeinsam neue Kreationen von Käsesorten, Fonduemischungen und Joghurts. In ihrem Geschäft führen sie ein grosses Sortiment an Produkten aus Schafsmilch und nationalen und internationalen Käsespezialitäten. So stehen über 200 Sorten Käse im Anschnitt und 20 Sorten Joghurt und Quark zur Auswahl. Mit der «Belper Knolle» landeten sie einen absoluten Hit. Der gustatorische Schweizerkracher aus Kuhmilch, frischem Knoblauch und schwarzem Pfeffer wurde mehrfach mit Preisen ausgezeichnet, mit grossem Erfolg an Gourmet- und Gastronomieausstellungen in Berlin und Paris präsentiert sowie am Buffet des Euro-Finals in Wien serviert. Die «Belper Knolle» wird in renommierten Restaurants, wie «Lenkerhof» und «Jungfrau-Viktoria» sowie im noblen Berliner «Kaufhaus des Westens» an der Käsetheke angeboten. Der Clou der «Belper Knolle» liegt darin, dass die kulinarische Köstlichkeit frisch zum Streichen, halbhart zum Brechen und extrahart zum Hobeln ist. Natürlich mit jeweils ausdrücklich anderem Gout. Überhaupt sind ihre Erfinder ständig auf der Suche nach ungewöhnlichen Aromen. Spassig sind das «Belper Hirni», ein runzeliger Blauschimmelkäse (laut Werbung «garantiert ohne Hirn, dafür mit Geschmack») oder eine kleine Plastikbox, in der ein sogenanntes «Schafseckli» (nichts Unanständiges – dafür eine aussergewöhnliche Schafmilchspezialität) hängt. Für Kinder und Jugendliche bieten die beiden Preisträger zudem am Ferienpass immer Kurse «Käse selber herstellen» an. Diese erfreuen sich bei den Kindern an grosser Beliebtheit. Für dieses grosse unermüdliche Engagement und für den Erfindergeist wird den beiden Preisträgern ganz herzlich gedankt und für die Zukunft alles Gute gewünscht. Der Prix Belp 2011 geht mit grossem Applaus an das Ehepaar **Beatrice und Peter Glauser**, Inhaber des Geschäftes «Chäs Glauser» am Eggenweg 2A.



Unser Bild zeigt die glücklichen Prix Belp-Gewinner Beatrice und Peter Glauser. Links im Bild Gemeinderat Fabian Wienert und rechts Gemeindepräsident Rudolf Neuenschwander.

## Gantrisch Innovationspreis

**Mobil im Naturpark.** Sie kennen das: Das Wetter lockt nach draussen, doch Blechlawinen verderben den Spass ... Gegen das haben wir was! Zum Beispiel das Angebot «Vom Naturpark zum Stockhorn». Am Bahnhof Burgstein besteigt man ein Elektrovelo und fährt über Forstwege durch den Wald auf den Gurnigelpass. Nach einer Nacht im Berghaus Gurnigel wandert man zum Stockhorn, gemütlich und genüsslich. Oder umgekehrt – wandernd vom Stockhorn zum Gurnigel, von wo man mit dem Elektrobike ins Tal fährt.

Helfen auch Sie mit, den Gurnigel blechlawinenfrei zu machen! Zum Beispiel durch ein Parkplatzkonzept, das für Ordnung sorgt. Oder einen kostengünstigen Shuttlebus. Oder eine neue Mobilitätsform.

Vielleicht sind Sie ja Velofahrer mit Bedarf nach hartem Training? Dann betreiben Sie doch ein Velotaxi auf den Gurnigel! Oder suchen Sie eine Bewährungsprobe für Ihr ferngesteuertes Elektroauto? Wir freuen uns auf Ihre Idee und einen kurzen Beweis, dass diese umsetzbar ist.

**Für die beste Idee winkt ein Preisgeld von 10 000 Franken:** 5000 Franken für das Konzept inkl. kurzem Business-Plan. Später stehen dann für die Umsetzung mindestens weitere 5000 Franken zur Verfügung.

Sind Sie gegen Papiertiger und für Ideen, die zum Fliegen kommen? Dann freuen wir uns, wenn Ihr Dokument **bis spätestens 1. Januar** ins Haus flattert.

Förderverein Region Gantrisch / Naturpark Gantrisch, Hintere Gasse 2, 3132 Riggisberg, info@gantrisch.ch / www.gantrisch.ch

## 25 Jahre Markt

**Dezember-Monatsmarkt fällt auf den 24.** fs. Auch dieses Jahr wird der Monatsmarkt, der üblicherweise auf den letzten Samstag des Monats fällt, vorgezogen: Er wurde von der Marktkommission auf Samstag, 24. Dezember angesetzt.

Damit bietet er nicht nur die Gelegenheit sich im Hinblick auf die Festtage auf dem Dorfplatz mit Frischprodukten einzudecken, sondern auch noch allerletzte Geschenke zu finden. Der letzte Markt des Jahres findet dann am Vormittag des 31. Dezember statt und ab Samstag, 7. Januar, gehts im neuen Jahr in gewohntem Rhythmus weiter.

**Rückblick auf den 25. Dezembermarkt.** Der Jubiläums-Markt brachte ausserordentlich viele Besucherinnen und Besucher ins Dorf. Vor allem an den Ständen, wo man sich verpflegen konnte, herrschte zeitweise echter Grossandrang. Im Rahmen einer kleinen Jubiläumsfeier im «Kreuz», die von der Musikgesellschaft eröffnet wurde, liessen Peter Straub und Fritz Sahli die Geschichte des Marktes Revue passieren. Während die Markthändler bei aufkommenden Niederschlägen am Abräumen waren, brachte der bekannte «Feuertänzer», Joseph Stenz (Klosters GR), Stimmung auf den Platz beim Schloss und die über zweihundert Zuschauerinnen und Zuschauer spendeten ihm für seine gelungene Show grossen Beifall (Bilder: Fritz Sahli).



**Alle 14 Tage mit Suppenstand.** Seit vier Jahren gibt es über die Wintermonate an den Samstagmärkten alle 14 Tage auf dem Dorfplatz Suppe vom Feinsten. Zum beliebten Angebot, von dem

- kompetent
- zuverlässig
- nah

**WYHUS BELP**  
Weingenuss aus gutem Haus

Sägetstrasse 33 · CH-3123 Belp · Telefon 031 810 41 41 · www.wyhusbelp.ch

### Auto- und Motorradfahrerschule:

**TOP Drive**

**Roller- & Motorradgrundkurse /  
VKU / Nothelfer / Bögälä**

Weitere Infos unter [www.topdrive.ch](http://www.topdrive.ch)  
oder **079 442 00 41 (Claudio Koch)**

**Physiotherapie Steinbach**  
physio aktiv  
3123 Belp



Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team  
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp  
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36

**Airportfitness**

Hühnerhubelstrasse 64 · 3123 Belp · 031 812 11 33 · [airportfitness.ch](http://airportfitness.ch)

**365 Tage von 6 bis 23 Uhr setzen wir  
für Ihre Gesundheit alles in Bewegung!**

### FITNESS

- Training • Rückenschule • Personal Training

### POWER-PLATE

- Next Generation • Swiss Made

### WELLNESS

- Sauna • Solarium • Dampfbad

### ENTSPANNUNG

- Physiotherapie • Massage

### ERNÄHRUNG

- Pep & Juice-Plus

### GROUP FITNESS

- LesMills • Pump • Combat • Antara • T-Bow

### SPINNING

- Spinning mit Polar

### SWITCHING

- Switching • Circle Training



viele Liebhaber oft gleich portionenweise Gebrauch machen und entsprechendes Geschirr mitbringen, gehören neben der Gersten-, Erbs- und Gulaschsuppe auch eine kräftige Minestrone. Wer kein Geschirr bei sich hat, kann sich auch gleich an Ort und Stelle an einer schmackhaften Suppe gütlich tun.



Bei **Roland Braunschweiler**, hier beim Rühren einer bodenständigen Gerstensuppe, und seiner Schwägerin, **Uschi Schmidt**, die den Verkauf übernimmt, geht das Suppenkochen auch im neuen Jahr weiter. Da die genauen Daten bei Redaktionsschluss noch nicht feststanden, empfiehlt der «Belper» die Homepage [www.di-suppe.ch.vu](http://www.di-suppe.ch.vu) zu konsultieren, wo die entsprechenden Samstage vermerkt sind und das Angebot vierzehntäglich aktualisiert wird.

#### «Bohre deinen Preis»

**22 haben gewonnen.** mem./fs. Die Marktkommission gratuliert folgenden Gewinnerinnen und Gewinnern, die am Dezembermarkt mit viel Glück durch Bohren auf einem Brett einen dahinter versteckten Preis gewannen: Janic Bähler, Belp, Stephanie Bisig, Bern, Beat Burren, Zollikofen, Peter Dolder, Hanspeter Gerber (2-mal erfolgreich gebohrt), Sandro Haldimann, Sylvia Herren, Dora Kammermann, Fred Kaufmann, Ernst Kropf, Sara Kupferschmied, Tina Leuenberger, alle Belp, René Liechti, Thun, Robert Lips, Julian Lüthi, Willi Matti, Alberto Spaggiari, Tom Wuffli, alle Belp, Renat Zaugg, Kehrsatz, und Patrick Zimmermann, Belp. Die Preise sind den glücklichen Gewinnerinnen und Gewinnern diese Woche per Post zugestellt worden.

## bfu – Sicherheitstipp

**Sicher durch den Winter – ohne Sturz.** Schnee, Eis und Reifglätte gehören zu einem rechten Winter. Doch sie verwandeln Strassen und Gehwege in glatte Rutschbahnen.

#### Tipps zur Vermeidung von Stürzen:

- Halten Sie sich mit Gleichgewichtstraining und Übungen für Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit fit, denn durch gezielte körperliche Aktivität können Stürze zu einem grossen Teil verhindert oder deren Folgen gemindert werden.

- Achten Sie auf genügend Bewegung im Alltag.
- Tragen Sie Schuhe mit einem guten Profil und benutzen Sie allenfalls einen Gehstock.
- Gleitschutz-Produkte unterstützen die Gleitfestigkeit von Winterschuhen. Wählen Sie solche mit einem bfu-Sicherheitszeichen.
- Gehen Sie langsam und nehmen Sie sich genügend Zeit.
- Benutzen Sie gut beleuchtete und übersichtliche Wege sowie Treppen mit Handläufen.

Ich wünsche Ihnen eine gute, sturzfreie Winterzeit.

**Heinrich Ryser**, bfu-Sicherheitsdelegierter Gemeinde, 031 819 13 11 oder 079 335 55 55

## Freiwilligenjahr



**Die Gemeinde Belp bedankte sich bei allen freiwillig Engagierten**

**mit einem Konzertabend am 11. November.** mk. Aus Anlass des Europäischen Freiwilligenjahrs 2011 hat die Gemeinde Belp in Zusammenarbeit mit der lokalen Vertretung der beiden Landeskirchen alle in Belp ehrenamtlich Tätigen und freiwillig Engagierten zu einem Konzertabend am Freitag, 11. November, eingeladen. Über 222 Besucher – Jung und Alt, Vertreter aus den Bereichen Sport, Kultur, Freizeit, Soziales und Kirche – fanden sich erwartungsvoll im Aaresaal des Dorfzentrums ein. Durch den Abend führte die Gemeinderätin Barbara Mathis, die auch die Arbeitsgruppe zu den Belper Aktivitäten im Freiwilligenjahr 2011 leitete. Der Gemeindepräsident, Rudolf Neuwenschwander, dankte in seiner Begrüssungsansprache den Anwesenden – stellvertretend für alle in Belp freiwillig Tätigen – für ihren wertvollen und grossen Einsatz in Sport, Kultur, sozialen Einrichtungen und anderen Vereinen und Institutionen zum Wohl der Belper Bevölkerung; die hohe Lebensqualität in der Gemeinde wäre ohne diese Freiwilligenarbeit undenkbar.



Dann war die Bühne frei für das Duo Regula Küffer und Wieslaw Pipczyński, (siehe Bilder) das von Beginn weg das gemischte Publikum zu begeistern wusste. Regula Küffer im Elfenkostüm entlockte den wechselnd eingesetzten Flöten und exotischen Blasinstrumenten ungewohnte und fantasztisch anmutende Klangmuster, das vom Imitieren aufgeregten Vogelgezwitschers bis zum monotonen niederfrequenten Schall oboenähnlicher Instrumente reichte. Begleitet wurde

sie vom in Belp bestens bekannten Musiker und Musiklehrer, Wieslaw Pipcynski, mit der Handorgel und einem für die meisten Besucher wohl unbekanntem Instrument, dem Theremin. Technisch Interessierte liessen sich von diesem Original-Theremin, das von seinem russischen Erfinder Lew Termen erbaut und auch gespielt wurde, in ihren Bann ziehen. Dieses Instrument gilt als Vorläufer des Synthesizers und ist das einzige Instrument, das berührungslos mit den Händen gespielt wird. Das Spielen herkömmlicher Musikstücke darauf ist schwierig und braucht sehr viel Übung.

Nach dem Apéro wurde ein Stummfilm von Charlie Chaplin gezeigt, zu dem Wieslaw Pipczynski in virtuoser Weise die dazu passende Filmmusik auf dem Klavier spielte.



Zwei «komische Kellnerinnen», Ursula Stäubli (links) und Marie-Anne Hafner alias Rita Hürzeler-Hungerbühler (rechts), sorgten zu Beginn des Abends, während des Apéros und auch vor der Filmvorführung mit humoristischen und überraschenden slapstickartigen Einlagen für gelöste und heitere Stimmung. Ein grosser Applaus für alle beteiligten Künstler beendete den gelungenen Anlass. Fotos: Dr. Johannes Mathis, Belp.

## Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belper»:

**Donnerstag, 29. Dezember** (Fritz Sahli) und **Donnerstag, 2. Februar 2012** (Eliane Schär), jeweils um 19 Uhr.

Die Redaktionsdaten sind auch unter: [www.belp.ch/der\\_belper](http://www.belp.ch/der_belper), abrufbar.

## Feuerwehr

**Ab 2012 mit neuem Löschzug Belpberg.** fs. Durch das Zusammengehen der Einwohnergemeinden Belp und Belpberg ab 2012 ergibt sich auch für die Feuerwehr eine neue Situation. Wie **Kdt. Major André Müller** am Schlussabend des Korps im Dorfzentrum erklärte, wird die Feuerwehr Belpberg als Löschzug Belpberg in unsere Feuerwehr integriert. «Das Korps umfasst dann rund 140 Personen, 105 aus Belp und 35 aus Belpberg», präzisierte er. Dazu wird die Ausrüstung und Besoldung der Angehörigen des neuen Löschzuges Belpberg, der vom bisherigen Kdt. **Peter Lüthi** und seinem Kader weitergeführt wird, dem Standard unserer Feuerwehr angepasst.



Um die anfallende, grössere Arbeit des Kadres der FW Belp besser aufzuteilen, wurde zudem neu ein Ausbildungsstab geschaffen. Dazu gab es Beförderungen: Zum Chef Ausbildung wurde Fritz Bachmann ernannt und zum Hauptmann befördert. Die neuen Leutnants heissen Bernhard Grossenbacher und Daniel Nussbaum. Martin Brönnimann wurde zum Wachtmeister befördert und arbeitet im Ausbildungsstab mit. Beförderungen gabs ausserdem für Stefan Burri, Jürg Graf, Stefan Grieb und Urs Willi, die in ihren Löschzügen künftig als Korporale Verantwortung mittragen.

**Verdientes Lob für freiwilligen Einsatz.** Gemeindepräsident **Rudolf Neuenschwander** verdankte namens der Behörden und der Bevölkerung die geleisteten Einsätze und die Übungstätigkeit. Auch der Kreisfeuerwehrenspektor, **Andreas Guggisberg**, Zimmerwald, der nach 11 Dienstjahren zurücktritt und mit grossem Beifall verabschiedet wurde, lobte die Einsatzbereitschaft der Belper Feuerwehr. Nachfolger von Insp. Guggisberg wird **Markus Leuthold** aus Niederscherli. – Im Berichtsjahr rückte die Feuerwehr 70-mal zu zahlreichen kleineren, aber auch grösseren Einsätzen aus. Ein Ausrücken zu einem auswärtigen Grossbrand sowie ein tragischer Unfall, bei dem es kein Lebensretten mehr gab, wurden in der Funktion als Strassenrettungs-Stützpunkt ausgeführt. Insgesamt wurden an Kursen und Übungen rund 4000 Mannstunden geleistet! Inbegriffen sind in dieser Zahl 40 extern geleistete Ausbildungstage.

**Gute Unterhaltung.** Dank Sponsoren gabs am Feuerwehrabend auch gute Unterhaltung: Einerseits wurde der Aaresaal mit den Wild-West-Kulissen dekoriert und andererseits sorgte der Moderator und Sheriff, **Bruno Heubi**, für Stimmung im Lokal. Gemeindepräsident Neuenschwander wurde kurzerhand zum Hilfssheriff des Abends ernannt und beim Bull-Riding siegte das Team des Löschzugs 16 vor den 15-ern und 18-ern. Ein Höhepunkt des Abend war aber auch der Auftritt der Tänzerinnen und Tänzer der **Bear Linedancer aus Wattwil**, die einigen Feuerwehrangehörigen nach einem Kurz-Kurs zu einem vielapplaudierten Tanz-Auftritt verhalfen. Zudem zeigte Cyril Jung eine Serie spannender Bilder und Filmsequenzen über das Geschehen in der Feuerwehr im Berichtsjahr.



**Dank, Lob und Applaus für die Abtretenden.** Aus gesundheitlichen Gründen oder Erreichen der Altesgrenze wurden folgende Korpsangehörige nach kurzer oder fast lebenslanger Dienstzeit verabschiedet: Bruno Leuenberger, Andreas Meisser, Heinz Oelmann und Markus Schober. Ihre Mitarbeit (zusammen annähernd 50 Jahre) wurde von Kdt. Müller und den Chefs der betreffenden Löschzüge treffend gewürdigt und alle mit einem Präsent geehrt. – Als Mitglieder des Feuerwehrvereins ([www.feuerwehrverein-belp.ch](http://www.feuerwehrverein-belp.ch)) haben sie aber die Möglichkeit, eng mit ihren aktiven Kameradinnen und Kameraden in Verbindung zu bleiben.

Nicht nur das Löschen, sondern auch das Retten gehört zu den Hauptaufgaben einer Feuerwehr (Bilder zvg).

### Vermietung Forsthaus Weierboden

**Die Burgergemeinde** vermietet das Forsthaus Weierboden (am Belpberg) für private Anlässe wie Familien- und Geburtstagsfeiern, Firmenanlässe usw. Das Haus hat Platz für max. 50 Personen und bietet zweckmässig eingerichtete Küche, Schwedenofen, Grill im Aussenbereich (behindertengerechter Ausbau). – Miete inkl. Geschirr 290 Franken.

**Auskünfte und Reservationen** bei Erika Hofer/Stv. Forsthausverwaltung, 079 371 54 74 oder [e-m.hofer@bluewin.ch](mailto:e-m.hofer@bluewin.ch)

## Energie Belp

### Die Strompreise sinken um durchschnittlich 5,4 Prozent.

Ma. Je nach Bezugskategorie und Verbrauchsprofil müssen die Kundinnen und Kunden der Energie Belp ab dem 1. Januar zwischen 2,8 und 5,9 Prozent weniger für ihren Strom bezahlen. Im nächsten Jahr bleiben die Beschaffungskosten für die Energie zwar unverändert, hingegen sinken die Netznutzungspreise, die die Energie Belp der Vorlieferantin BKW Energie AG zu bezahlen hat. Diese Kostenreduktion wird den Endverbrauchern verursachergerecht weitergegeben.

Die Swissgrid wird den Preisansatz der Systemdienstleistungen (SDL) von heute 0,77 Rappen pro Kilowattstunde (Rp./kWh) auf 0,46 Rp./kWh senken. Auch die Bundesabgabe für die kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) wird von 0,45 Rp./kWh auf 0,35 Rp./kWh gesenkt. Hingegen müssen die Elektrizitätswerke ab 2012 eine zusätzliche «Bundesabgabe zum Schutz der Gewässer und Fische» von 0,10 Rp./kWh erheben. Die Abgaben und Leistungen an die Gemeinde für die Übertragung des Versorgungsrechts und die Benützung des öffentlichen Grund und Bodens konnten auf dem heutigen Preisniveau belassen werden.

**Anpassung des Wasserpreises per 1. Januar.** Gemäss dem intern erstellten Sanierungskonzept fallen bei der Wasserversorgung mittel- bis langfristig Ersatzinvestitionen in der Grössenordnung von 10 Mio. Franken an. Neben diversen Hauptleitungen muss auch das Reservoir Hohstrick, das im Jahr 1920 erstellt und 1949 erweitert wurde, eher früher als später ersetzt werden. In Anbetracht dieser hohen Investitionen und im Hinblick auf die Zusammenlegung der beiden Wasserversorgungen Belp und Belpberg beschloss der Verwaltungsrat, die Verbrauchsgebühr per 1. Januar 2012 von heute 1,50 Franken pro m<sup>3</sup> Wasser auf 1,65 Franken pro m<sup>3</sup> zu erhöhen. Anlässlich der Sitzung vom 24. November 2011 genehmigte auch der Gemeinderat den neuen Tarif, der im Vergleich zu denen anderer Versorgungen noch immer als tief einzustufen ist. Die Mehrkosten für den Wasserbezug in einem Einfamilienhaus dürften sich auf zirka 2 Franken pro Monat belaufen. In Belp wurde der Wasserzins letztmals im Jahr 2004 angepasst.



### Vortrag zu aktuellen Themen. fa.

Das Team des Frauenmorgens organisiert für alle Frauen achtmal im Jahr einen Vortrag zu aktuellen Themen mit Diskussion und Erfahrungsaustausch.

Die Gruppe wurde im Februar 1987 gegründet mit den Zielen:

- Auseinandersetzung mit einem aktuellen Thema
- Kontakte knüpfen
- Auftanken für den Alltag
- Gemeinschaftserlebnis

**Jahresprogramm.** 26. Januar, **Sekten**, Michel Wuillemin. 23. Februar, **Vom Frouezmorge zum Frauenmorgen**, 25-Jahre-Jubiläum. 22. März, **Reiki**, Nelly Zobrist. 10. Mai, **Frauen und Mobbing**, Maria Lehmann. 21. Juni, **Vom Rollstuhl zurück zur Familienmanagerin**, Susanne Egger. 13. September, **Humani-**



**täre Hilfe in Katastrophengebieten**, Bernhard Stähli, Bernhard Grünenfelder. 8. November, **Auf Ihren Auftritt kommt es an!** Astrid Lanz. 6. Dezember, **Frauen brauchen Schokolade**, Barbara Thörnblad Gross.

Das Team – eine ökumenische Frauengruppe – organisiert die «Frauenmorgen» in der Pfrundscheune mit der Unterstützung der reformierten Kirche Belp-Belpberg-Toffen. **Kontakt:** Regina Gäumann 031 819 86 36.

## Ortsmuseum

**Rückblick auf den Museumssommer.** hrh. Zahlreiche Erwachsene und viele Kinder haben sich in diesem Jahr in der knapp 470 Jahre alten «Chefi» von der Ausstellung «Bewegte Jahre 1930–1950» begeistern lassen. Die Einzelvisiten, jeweils an oft sonnigen Samstagen, waren zwar zahlenmässig eher bescheiden. Dafür kamen besondere Anlässe ausserordentlich gut an. Im Juni waren über 20 Bewohnerinnen und Bewohner des Wohn- und Altersheims unsere interessiert neugierigen «Gäste». Im August sorgte die kombinierte Übung von Feuerwehr und Kulturgüterschutzangehörigen für abendlichen Betrieb und im September schnupperten über 90 Neuzuzüger im alten Gemäuer. Schliesslich rühmten gegen drei Dutzend Lions-Klub-Mitglieder die anregende Rückblende auf bewegte Zeiten. Selbstverständlich blieben Klassentreffen und Berufsgruppen nicht aus. Der Zuspruch hat uns gefreut und zugleich motiviert, die Dorfbevölkerung weiterhin mit Neuem zu überraschen. Unser Ortsmuseum ist weder verstaubt noch modrig. Es ist ein wertvolles Stück Dorfgedächtnis, ein Stück Belper Identität, die es nachhaltig und überzeugt zu pflegen gilt.

**Ausblick.** Wir planen voraus. Im Frühjahr gibts eine neue Wechselausstellung. Wollen Sie mit Bildmaterial oder Gegenständen aus der Zeit um 1900 uns weiterhelfen? Beim emotionalen Aufräumen in Keller oder Estrich lassen sich dabei sicher «Schätze» finden.

Kontakte bereichern, Gespräche vertiefen und neue Gedanken beglücken. 031 819 47 43.



**Neujahrskonzert vom 8. Januar, um 17 Uhr, mit Mozart, Smetena und von Weber.** ku.

Als Jahresauftakt laden Sie die Berner Kammerbläser zu einer beschwingten musikalischen Visite ins Ende des 18. Jahrhunderts ein. Damals erfreuten sich Oktettbesetzungen grosser Beliebtheit. Populär waren Darbietungen von Erfolgsstücken aus dem Opernrepertoire, die speziell für Ensembles umgeschrieben wurden. Lassen Sie sich am Neujahrskonzert vom 8. Januar zuerst in die farbige Ouvertüre der Märchenoper «**Euryanthe**» von C.M. von Weber verführen. Begeistern werden Sie dann die mitreisenden Arien und Tänze aus der «**Verkauften Braut**» von Bedrich Smetena. Die glanzvolle Einstimmung ins neue Jahr kommt zum Schluss mit **Mozarts c-Moll-Serenade**.

## Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit «Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

### Redaktion

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84  
[eliane-schaer@belponline.ch](mailto:eliane-schaer@belponline.ch)

Fritz Sahli, Neumattstrasse 2/42, 3123 Belp 031 819 10 40  
[frisa.belp@bluewin.ch](mailto:frisa.belp@bluewin.ch)

### Druck und Verlag/Jordi AG, 3123 Belp

[monica.gruetter@jordibelp.ch](mailto:monica.gruetter@jordibelp.ch) 031 818 01 35

### Inserate/Jordi AG, 3123 Belp

[inserate.derbelper@jordibelp.ch](mailto:inserate.derbelper@jordibelp.ch) 031 818 01 17

### Abo/Adressänderungen/Jordi AG, 3123 Belp

[abo@jordibelp.ch](mailto:abo@jordibelp.ch) 031 818 01 11

### Jahres-Abonnement

[www.belp.ch/derbelper](http://www.belp.ch/derbelper) Fr. 21.–



# Vereinspräsidenten

<b>Aikido – sonja_eberhard@yahoo.de</b> Sonja Eberhard, Mühlegasse 14, 3400 Burgdorf	079 698 24 14	<b>Ludothek – info@ludothek-belp.ch</b> Rebekka Karlen, Riedlisacker, 3123 Belp	031 819 07 89
<b>Badmintonklub – atelierkreativ@bluewin.ch</b> Ulrich Käser, Fischerstrasse 15a, 3127 Mühlethurnen	031 819 29 28	<b>Motoklub – hondo56@bluewin.ch</b> Heinz Kiener, Kirchmattstrasse 28, 3422 Kirchberg	034 445 03 72
<b>Belper Chor – renate.kaiser@belponline.ch</b> Willi Alder, Mittelstrasse 10 B, 3123 Belp	031 819 43 75	<b>ATB-Motorfahrer – muellerbelp@bluewin.ch</b> Urs Müller, Hofmatt, 3086 Zimmerwald	031 819 44 85
<b>Bienenzüchterverein – probst.p@bluewin.ch</b> Peter Probst, Toffenholzweg 21, 3123 Belp	031 819 47 18	<b>Musikgesellschaft – mg@musigbelp.ch</b> Therese Schlüchter, Oberer Husmattweg 9, 3126 Kaufdorf	031 802 10 74
<b>Bouleklub – info@boule-belp.ch</b> Martin Jordi, Sonneggstrasse 20, 3123 Belp	031 819 71 40	<b>Naturfreunde – mumifh@hispeed.ch</b> Heidi Mumenthaler, Bernstrasse 15, 3122 Kehrsatz	031 961 06 83
<b>Claro Weltladen – werner.a.neuhaus@gmx.ch</b> Werner Neuhaus, Belpbergstrasse 7, 3123 Belp	031 819 11 59	<b>Orchester – ek.gasser@bluewin.ch</b> Klaus Gasser, Husmattstrasse 17, 3123 Belp	079 261 83 32
<b>Elternverein – karin.stoekli@gmx.ch</b> Karin Stöckli, Birkenweg 37, 3123 Belp	031 819 80 85	<b>Pfadi Wärrenfels – baumgartner35@bluewin.ch</b> Eric Baumgartner, Sonnhaldenweg 3, 3123 Belp	079 682 62 55
<b>Eishockeyklub – praesident@ehcbelp.ch</b> Anton Löffel, Dorfstrasse 4 A, 3123 Belp	031 819 59 76	<b>Verein für Pilzkunde – willy.guggisberg@belponline.ch</b> Willy Guggisberg, Bantigerweg 5, 3123 Belp	031 819 17 06
<b>Familiengartenverein – u.h.pfister@belponline.ch</b> Urs Pfister, Nünenenweg 4, 3123 Belp	031 819 05 18	<b>Pistolenklub – rolf.maurer@gmx.ch</b> Rolf Maurer, Jungfraustrasse 22, 3600 Thun	078 789 99 54
<b>Fasnachtsverein – daniel.pesse@gmail.com</b> Daniel Pesse, Postfach 5, 3123 Belp	031 819 40 76	<b>Platzgerklub – monikaschuerch@bluewin.ch</b> Rolf-Louis Brügger, Gürbestrasse 19, 3125 Toffen	079 825 75 39
<b>Feuerwehrverein – rupich@hotmail.com</b> Toni Ruprecht, Husmattstrasse 17, 3123 Belp	031 819 50 16	<b>Radsportklub – martin.borter@bluewin.ch</b> Martin Borter, Schafmattstrasse 31, 3123 Belp	031 819 29 63
<b>Fischereiverein – mneiger@bluewin.ch</b> Marcel Neiger, Fliederweg 7, 3672 Oberdiessbach	079 622 49 82	<b>Reitverein – gabriele.aellen@bluewin.ch</b> Gabriele Aellen, Hohburgstrasse 12a, 3123 Belp	079 294 72 03
<b>Fotoklub – info@fotoklub-belp.ch</b> Roland Schmied, Hühnerhubelstrasse 25, 3123 Belp	031 819 43 26	<b>Ringklub – trachsel.heinz@bluewin.ch</b> Heinz Trachsel, Schafmattstrasse 23, 3123 Belp	031 819 75 88
<b>Frauentreff – frauentreff-belp@bluewin.ch</b> Heidi Hofbauer, Toffenholzweg 12, 3123 Belp	031 819 30 29	<b>Samariterverein – ib.aeschli@bluewin.ch</b> Ida Aeschlimann, Thalgut-Zentrum 38/10, 3063 Ittigen	079 614 12 24
<b>Frauenverein – info@frauenverein-belp.ch</b> Brigitte Johner, Muristrasse 50, 3123 Belp	031 819 80 03	<b>Satus-Turnverein – martina.buerki@raiffeisen.ch</b> Martina Bürki, Höhweg 76 B, 3800 Interlaken	031 819 15 25
<b>Fussballklub – andreas.gurtner@valiant.ch</b> Andreas Gurtner, Dorfstrasse 5, 3123 Belp	079 451 67 92	<b>Schachklub – heinz.laska@belponline.ch</b> Heinz Laska, Gerbeweg 15, 3123 Belp	079 272 64 65
<b>Guggenmusik Chabis Schtoorzä Bäfzger – info@guggebelp.ch</b> Rolf Lehmann, Blankweg 50, 3072 Ostermundigen	079 404 17 76	<b>Schäferhundklub – kull.kurt@bluewin.ch</b> Kurt Kull, Postfach 129, 3150 Schwarzenburg	031 819 11 69
<b>Handballklub – stauffer_fuhrer@bluewin.ch</b> Rolf Stauffer, Bernstrasse 94, 3125 Toffen	031 819 84 10	<b>Seniorenturnerinnen – ps.suter@bluewin.ch</b> Suzanne Suter, Birkenweg 33, 3123 Belp	079 394 21 54
<b>Handharmonikaklub – handharmonika.belp@bluewin.ch</b> Monika Schüpbach, Aeppenried 639, 3123 Belp	031 819 49 89	<b>Seniorenturner – gyger.jp@bluewin.ch</b> Jean-Paul Gyger, Mittelstrasse 10 B, 3123 Belp	031 819 09 22
<b>Hornussergesellschaft Belp-Toffen – aeg173@belponline.ch</b> Daniel Aegerter, Kastanienweg 2, 3123 Belp	079 391 03 71	<b>Belp Schützen – peter.burri@burriconsult.ch</b> Peter Burri, Holzackerstrasse 18, 3123 Belp	031 819 59 55
<b>IG Belp-Au – info@belpau.ch</b> Walter Straub, Allmend, 3123 Belp	031 819 10 38	<b>The Belp Singers – susanna.schletti@bluewin.ch</b> Susanna Schletti, Allmendstrasse 19, 3127 Mühlethurnen	079 300 91 01
<b>IG Bider Hangar – guenter.stulz@bluewin.ch</b> Günter Stulz, Im Mösli 13, 3111 Tägertschi	031 721 48 04	<b>Singkreis – wolfgangbrunner@belponline.ch</b> Wolfgang Brunner, Postfach 27, 3125 Toffen	031 809 23 77
<b>AS Ital-Fulgor – p.tringaniello@gmx.ch</b> Pasquale Tringaniello, Postfach 46, 3123 Belp	076 500 82 68	<b>Skiklub – peter.liechti@skibelp.ch</b> Peter Liechti, Oberriedweg 10, 3123 Belp	031 819 30 09
<b>Jagd- und Wildschutzverein – info@linde-belp.ch</b> Peter Knab, Gasthof Linde, 3123 Belp	031 819 60 03	<b>Spielgruppe Gwundernase – doris.hofstetter@bluewin.ch</b> Doris Hofstetter, Schützenweg 5, 3123 Belp	031 819 50 78
<b>Jodlerchörli – rkueffer.saeget@belponline.ch</b> Roland Küffer, Sägetstrasse 19, 3123 Belp	031 819 16 06	<b>Strassenhockeyklub – karinschmidbelp@bluewin.ch</b> Karin Schmid, Bützackerweg 7 c, 3123 Belp	031 819 40 39
<b>Jungschi – amgiese@belponline.ch</b> Andreas Giese, Eisselweg 27, 3123 Belp	077 412 52 22	<b>Tennisklub – ruedi.hanselmann@belponline.ch</b> Ruedi Hanselmann, Blüemlisalpweg 48, 3123 Belp	079 818 73 16
<b>Kath. Kirchenchor – marcel.boinay@hotmail.com</b> Marcel Boinay, Husmattstrasse 1, 3123 Belp	031 819 57 46	<b>Tischtennisklub – contact@ttcbelp.ch</b> Stefan Morgenthaler, Hintergasse 11, 3110 Münsingen	079 636 83 11
<b>Kinderbetreuung KiPlus – barbara.mathis@sunrise.ch</b> a.i. Barbara Mathis, Krankenhausweg 14, 3123 Belp	031 819 33 57	<b>Trachtengruppe – g.v.vongunten@bluewin.ch</b> Gottlieb von Gunten, Lochgutweg 1, 3123 Belp	031 819 81 92
<b>Kleintierzüchter – info@luethiag.ch</b> Hans Lüthi, Postfach 45, 3123 Belp	031 312 15 61	<b>Turnverein – info@tvbelp.ch</b> Marcel Burren, Husmattstrasse 3, 3123 Belp	031 819 04 14
<b>Belper KMU – christoph.schmutz@mobi.ch</b> Christoph Schmutz, Bahnhofplatz 9, 3123 Belp	031 818 44 44	<b>Unihockeyklub – sven.gubler@guerbetalrk.ch</b> Sven Gubler, Postfach 145, 3123 Belp	079 702 39 90
<b>Kultur Campagne Oberried – beat.zaugg@belponline.ch</b> Beat Zaugg, Sonnhaldenweg 14, 3123 Belp	031 819 36 81	<b>Volksbühne – therese@vongunten.ch</b> Therese von Gunten, Mattenweg 16, 3123 Belp	079 458 36 83
<b>Landfrauenverein Belpberg – m-a-guggisberg@gmx.ch</b> Marianne Guggisberg, Hofstetten 47, 3124 Belpberg	031 819 74 29	<b>Schweiz. Zweitagemarsch – markus.muegeli@gmx.ch</b> Markus Mügeli, Les Planchettes 54, 1644 Avry-devant-Pont	031 819 80 86
			079 903 19 91

## Vereinsverband

<b>Präsident</b>	Markus Karlen, Riedlisacker, 3123 Belp	vvb-praesident@online.ms	031 819 07 89
<b>Vizepräsident</b>	Thomas Wenger, Baumgartenstrasse 14, 3123 Belp	tom@belper.ch	079 409 41 68
<b>Sekretärin</b>	Lilian Baumgartner, Hausmattstrasse 18, 3063 Ittigen	lil.baumgartner@bluewin.ch	031 921 67 88
<b>Kassier</b>	Roland Küffer, Sägetstrasse 19, 3123 Belp	rkueffer.saeget@belponline.ch	031 819 16 06
<b>Beisitzer</b>	Die Redaktorin/Der Redaktor	eliane-schaer@belponline.ch/frisa.belp@bluewin.ch	



# ENGEL & VÖLKERS®

Bern

Ihre Immobilienexperten in der Region Bern

Unser Service für Sie:

- Massgeschneidertes Marketingkonzept
- Kompetente Kaufpreiseinschätzung
  - Internationales Netzwerk
  - Exklusive Vermarktung
  - Individuelle Beratung

**E & V**, 3074 Muri b. Bern, Mettleggässli 2

Telefon: 031 950 22 11 • Fax: 031 950 22 12

www.engelvoelkers.ch/bern/ • bern@engelvoelkers.com

## Die Mobiliar Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Christoph Schmutz  
Bahnhofplatz, 3123 Belp  
Tel. 031 818 44 44,  
belp@mobi.ch / www.mobibelp.ch



Christoph Schmutz  
Generalagent  
031 818 44 00

### Das Beraterteam für Belp:



Christine Jordi  
031 818 44 70



Daniel Baumann  
031 818 44 74



Adrian Schär  
031 818 44 75

Maler- und Gipsergeschäft  
Brückler GmbH  
Farbgestaltung für Fassade und Raum

**Unser Team...**

- gestaltet
- verändert
- setzt Akzente
- tapeziert
- erneuert
- isoliert
- renoviert
- veredelt

...an Fassaden und Innenräumen.

**Wir schützen und  
verschönern für Sie!**

3123 Belp

031 961 15 05



Mitglieder geniessen exklusive Vorteile

**Wir machen den Weg frei**

**Raiffeisenbank Gürbe**

Telefon 031 818 20 40  
www.raiffeisen.ch/guerbe

# RAIFFEISEN



**Kaffeemaschinen  
Urs Liebi**

Steinbachstrasse 23  
3123 Belp

KAFFEEMASCHINEN  
URS LIEBI  
BELP

**Tel. 031 812 01 40**

Dienstag – Freitag  
08:00 – 12:00 Uhr  
13:30 – 18:00 Uhr

Samstag  
09:00 – 12:00 Uhr

Montag  
geschlossen

info@kaffeemaschinen-liebi.ch



Offizielle Servicestelle:

jura

• Saeco